



## **Mitglieder mit beratender Stimme nach § 58 Absatz 1 Satz 7 bis 12 Gemeindeordnung Nordrhein-Westfalen**

Herr Claus Ludwig

DIE LINKE.

Herr Dr. Martin Müser

FW-KBB

ab 13.53 Uhr (TOP 2.4)

### **Verwaltung**

Herr Stadtdirektor Guido Kahlen

als Vertreter von Herrn  
Stadtkämmerer Dr.  
Walter-Borjans

Frau Beigeordnete Dr. Agnes Klein

Frau Beigeordnete Marlis Bredehorst

Herr Beigeordneter Bernd Streitberger

Herr Beigeordneter Prof. Georg Quander

bis 14.30 Uhr

Herr Hans-Jochen Hemsing

als Vertreter des Rech-  
nungsprüfungsamtes

### **Presse**

### **Zuschauer**

### **Entschuldigt fehlen:**

- I. Die Verwaltung zieht vor Eintritt in die Tagesordnung folgende Punkte zurück:

**7. Freigabe von investiven Auszahlungsermächtigungen des Finanzplanes**

7.14 Freigabe einer investiven Auszahlungsermächtigung zur Gewährung von städtischen Zuschüssen zu Baumaßnahmen an Kölner Sportvereine  
3236/2009

7.29 Haushaltsmittel für Projekte der kommunalen Entwicklungszusammenarbeit - Millenniumsentwicklungsziele  
3742/2009

- II. Der Finanzausschuss stimmt zu, dass die Tagesordnung um folgende Punkte

erweitert wird:

## **12. Allgemeine Beschlussvorlagen**

- 12.36. Hans-Böckler-Berufskolleg, Eitorfer Str. 18-20, 50679 Köln  
Planungsauftrag zur Errichtung eines Kompetenzzentrums Automatisierte  
Produktion im Bereich der Zerspanungstechnik  
2468/2009
- 12.37. Schließung der Kindertagesstätte Escher Str. 152, Köln-Bilderstöckchen  
3147/2009
- 12.38. Bürgschaftsrahmen der Stadt Köln zur Besicherung der Darlehen zur Fi-  
nanzierung der Projekte "Neubau OssendorfBad", "Neubau Lentstr.", "Mo-  
dernisierung ZollstockBad" und "Modernisierung StadionBad"  
3450/2009
- 12.39. Kölner Gesellschaft für Arbeits- und Berufsförderung mbH (KGAB)  
hier: Anteilserwerb durch die Stadt Köln  
3452/2009
- 12.40. Konjunkturpaket II, Festlegung der Maßnahmen der 2. Tranche für freie  
Träger  
3661/2009
- 12.41. Einrichtung einer Skaterfläche für Streetskater im Rheinauhafen auf der  
Fläche "Kap am Südkai" (stadtauswärts, unmittelbar vor der Südbrücke)  
3287/2009
- 12.42. Städtebauliche Neuordnung Dionysoshof/Baptisterium  
hier: Beauftragung einer Rahmenplanung und Durchführung eines mode-  
rierten Beteiligungsverfahrens für die Umgebung der Welterbestätte Kölner  
Dom

3469/2009

- 12.43. Archäologische Zone und Jüdisches Museum Köln  
3595/2009
- 12.44. Änderung von Maßnahmen im Konjunkturpaket II, hier: Antrag des Erzbistums Köln zur Maßnahme "Sanierung Ursulinenschule"  
3647/2009
- 12.45. Stiftung zu Gunsten des Historischen Archivs  
3735/2009
- 12.46. Neubau Historisches Archiv mit Kunst- und Museumsbibliothek und Rheinischem Bildarchiv  
3739/2009
- 12.47. Planungsaufnahme zur Errichtung eines Neubaus für die Realschule (Bertha-von-Suttner-Schule), Kolkrabenweg 65, 50829 Köln  
3194/2009
- 12.48. Stadtbahngesellschaft Rhein-Sieg mbH i.L. - Änderung des Gesellschaftsvertrages  
3659/2009
- 12.49. Abordnung eines städtischen Mitarbeiters ohne Kostenerstattung an den Verein "Region Köln/Bonn e.V."  
1072/2009

**nichtöffentlicher Teil**

## **10. Allgemeine Vorlagen**

- 10.2. Mietvertragsverlängerung für die Tageseinrichtung für Kinder, Mauritiuswall 29 - 31, 50676 Köln (Altstadt-Süd)  
3446/2009
- 10.3. Trägerschaft der Kindertageseinrichtung Apenrader Straße (Neuehrenfeld)  
3101/2009
- 10.4. Schadenfall Historisches Archiv  
3665/2009

III. Der Finanzausschuss ist damit einverstanden, dass folgende, bisher noch nicht auf der Tagesordnung vermerkte Drucksachen in der heutigen Sitzung behandelt werden:

## **2. Mitteilungen der Verwaltung**

- 2.6. Entwicklung des Anordnungssolls der Gewerbesteuer und Branchenaufteilung  
3493/2009
- 2.7. Folgen nach Wegfall des Organschaftsverbotes bei Versicherungen  
3523/2009
- 2.8. Europaarbeit der Stadt Köln  
3656/2009
- 2.9. Teilnahme an dem Programm "Lernen vor Ort" des Bundesministeriums

für Bildung und Forschung (BMBF)

3856/2009

2.10. Umweltpolitische Forderungen des DST an den neuen Bundestag und die neue Bundesregierung

3000/2009

2.11. Umsetzung des Konjunkturpaketes II

3731/2009

2.12. Eröffnungsbilanz und Jahresabschluss 2008

3866/2009

**7. Freigabe von investiven Auszahlungsermächtigungen des Finanzplanes**

7.27. Förderung der Betriebsausgaben des "Kölner Schutzhof für Pferde Tier-  
schutz und Umwelt e.V. "

hier: Auszahlung für das Haushaltsjahr 2009

3321/2009

7.28. Förderung von örtlichen Ferienmaßnahmen für Kinder und Jugendliche in  
2009; Z für Ferienhilfswerk, § 16 SGB VIII, Teilergebnisplan 0601, Kinder-,  
Jugend- und Familienhilfe

3415/2009

7.30. Ersatzbeschaffung eines Schleppers für den Bereich Großrasenflächen

3811/2009

- 7.31. Haushaltsmittel für Städtepartnerschaftsmaßnahmen und Breslauer Sammlung 2009  
3291/2009
- 7.32. Konjunkturprogramm II  
Sportanlage Apenrader Str., Köln-Ehrenfeld  
Errichtung eines Kunstrasenplatzes sowie Generalsanierung eines Tennisplatzes inkl. Errichtung von 2 Trainingsbeleuchtungsanlagen und Bewässerungseinrichtungen  
3524/2009
- 7.33. 1. Bedarfsfeststellung und Vorbereitung des Vergabeverfahrens;  
hier: Markgrafenstraße  
2. Freigabe von investiven Auszahlungsermächtigungen des Finanzplanes; hier: Teilplan 1201, Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV, Fst. 6601-1201-9-5815 Markgrafenstraße  
1078/2009

## **nichtöffentlicher Teil**

### **3. Mitteilungen gemäß § 113 Abs. 5 GO NW**

- 3.23. Der Vorsitzende des Aufsichtsrates der GEW Köln AG  
3760/2009
- 3.24. Der Vertreter der Stadt Köln in der Gesellschafterversammlung der Köln-Musik Betriebs- und Servicegesellschaft mbH  
3761/2009
- 3.25. Der Vertreter der Stadt Köln in der Gesellschafterversammlung der Musik Triennale Köln GmbH  
3762/2009

- 3.26. Der Vertreter der Stadt Köln in der Gesellschafterversammlung der Sozial-Betriebe- Köln gGmbH  
3806/2009

IV. Der Ausschussvorsitzende weist darauf hin, dass im öffentlichen Teil der heutigen Sitzung unter den Tagesordnungspunkten 12.43, 12.45 und 12.46 Beschlussvorlagen zur Beratung anstehen, welche ebenfalls in einer nachfolgenden Sondersitzung des Ausschusses für Kunst und Kultur behandelt werden sollen. Die Verwaltung schlägt daher vor, diese Tagesordnungspunkte vorzuziehen und unmittelbar nach den Mitteilungen der Verwaltung (TOP 2) zu behandeln.

Der Finanzausschuss ist damit einverstanden.

**Anmerkung:** Die Protokollierung erfolgt in der Reihenfolge der Tagesordnung.

V. Der Finanzausschuss legt die Tagesordnung wie folgt fest:

## **Tagesordnung**

### **I. Öffentlicher Teil**

#### **1 Beantwortung von Anfragen aus früheren Sitzungen**

- 1.1 Freigabe von Finanzmitteln zur strategischen Weiterentwicklung der Sportstadt Köln zum Themenschwerpunkt 15: "Die Geschichte des Sports in Köln - Rückblick und Erkenntnisse daraus für die strategische Weiterentwicklung der Sportstadt Köln"  
3203/2009

#### **2 Mitteilungen der Verwaltung**

- 2.1 Entwicklung wesentlicher Ertrags- und Aufwandspositionen der Ergebnisrechnung sowie Entwicklung investiver Ein- und Auszahlungen in der Finanzrechnung 2009  
3701/2009



- 2.2 Anfrage des RM Helling im Ausschuss für Soziales und Senioren am 08.06.2009  
Verbesserung der Bürgerbeteiligung  
2968/2009
- 2.3 Schadensereignis "Einsturz Historisches Archiv am 03.03.2009"  
1830/2009
- 2.4 Statusbericht Bürgerhaushaltsverfahren 2008  
2489/2009
- 2.5 Inanspruchnahme der echten Deckungsfähigkeit im investiven Bereich, Teilplan 1201 - Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV  
3276/2009
- 2.6 Entwicklung des Anordnungssolls der Gewerbesteuer und Branchenaufteilung  
3493/2009
- 2.7 Folgen nach Wegfall des Organschaftsverbotes bei Versicherungen  
3523/2009
- 2.8 Europaarbeit der Stadt Köln  
3656/2009
- 2.9 Teilnahme an dem Programm "Lernen vor Ort" des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF)  
3856/2009
- 2.10 Umweltpolitische Forderungen des DST an den neuen Bundestag und die neue Bundesregierung  
3000/2009
- 2.11 Umsetzung des Konjunkturpaketes II  
3731/2009
- 2.12 Eröffnungsbilanz und Jahresabschluss 2008  
3866/2009

- 3      Anfragen gemäß § 4 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen**
  
- 4      Anträge gemäß § 3 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen**
  
- 4.1    Antrag der Fraktion Die Linke.Köln betreffend Transparenz der Aufsichtsräte in den städtischen Gesellschaften
  
- 5      Gleichstellungsrelevante Angelegenheiten sowie Anregungen und Beschwerden gemäß § 24 GO NW**
  
- 6      Mitteilungen über Kostenerhöhungen gemäß § 29 GemHVO in Verbindung mit § 7 Ziffer 7 der Haushaltssatzung der Stadt Köln**
  
- 7      Freigabe von investiven Auszahlungsermächtigungen des Finanzplanes**
  
- 7.1    Ersatz- und Neupflanzungen Bäume  
hier: Freigabe von zahlungswirksamen Aufwendungen  
1431/2009
  
- 7.2    Verteilung von Haushaltsmitteln 2009 für die Aktivitäten, Mitfinanzierung von hauptamtlichem Personal sowie Großveranstaltungen im Rahmen der Jugendverbandsarbeit  
1643/2009
  
- 7.3    Freigabe von Verpflichtungsermächtigungen  
hier: Beschaffungen KFZ im Grünbereich  
2394/2009
  
- 7.4    Freigabe von zahlungswirksamen Aufwandsermächtigungen zur Amateursportförderung im Haushaltsjahr 2009  
2471/2009

- 7.5 Strategische Weiterentwicklung der Sportstadt Köln, "Kids in die Clubs" - Kinder in die Sportvereine  
Einmalige Finanzmittel 2009  
2632/2009
- 7.6 Freigabe von Finanzmitteln zur strategischen Weiterentwicklung der Sportstadt Köln zum Themenschwerpunkt "Sportler austausch von und in Kölner Partnerstädte" in Höhe von 40.000,-- €  
2800/2009
- 7.7 Freigabe von Aufwandsermächtigungen zur Entsiegelung von Mittelalleen, Teilplan 1201, Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV, Zeile 13, Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen  
2878/2009
- 7.8 Freigabe von Mitteln für neue Maßnahmen zu Lasten der im Teilplan 1201, Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV, in Zeile 9, Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen, vorgesehenen Finanzmittel  
2993/2009
- 7.9 Freigabe von Finanzmitteln zur strategischen Weiterentwicklung der Sportstadt Köln zum Themenschwerpunkt 12: Aktionsplan "Mehr Barrierefreiheit bei Kölner Sportstätten"  
3015/2009
- 7.10 Wirtschaftswerbung der Stadt Köln  
hier: Freigabe zahlungswirksamer Aufwandsermächtigungen  
3100/2009
- 7.11 Freigabe von investiven Auszahlungsermächtigungen für neue Maßnahmen im Rahmen pauschalierter Ausgabenansätze  
hier: Teilplan 1201, Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV, Finanzstelle: 6601-1201-0-6605 Generalinstandsetzung von Straßen (Edith-Stein-Straße)  
3165/2009
- 7.12 Freigabe von investiven Auszahlungsermächtigungen für neue Maßnahmen im Rahmen pauschalierter Ausgabenansätze  
hier: Teilplan 1201, Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV, Finanzstelle: 6601-1201-0-6605 Generalinstandsetzung von Straßen (Schlenderhaner Straße)  
3170/2009

- 7.13 Freigabe von Finanzmitteln zur strategischen Weiterentwicklung der Sportstadt Köln zum Themenschwerpunkt 3: Beleuchtete Laufstrecken für Köln  
3208/2009
- 7.14 Freigabe einer investiven Auszahlungsermächtigung zur Gewährung von städtischen Zuschüssen zu Baumaßnahmen an Kölner Sportvereine  
3236/2009
- 7.15 Freigabe von Finanzmitteln zur strategischen Weiterentwicklung der Sportstadt Köln zum Themenschwerpunkt 11: "Sportbegegnungsstätte für alle Generationen" unter Verknüpfung mit "Sport in Metropolen" , d. h. zunächst in Mülheim und Nippes. Für Anschaffung von Materialien und Mobiliar sowie für die Bezahlung von Übungsleiter-Honoraren etc. sind 45.000 -- Euro vorgesehen  
3310/2009
- 7.16 Bewilligung von Zuschüssen aus dem Programm "Wir im Quartier" - Struktur- und Beschäftigungsförderung im Stadtviertel  
hier: Restfinanzierung begonnener Maßnahmen  
3393/2009
- 7.17 Freigabe von Finanzmitteln zur strategischen Weiterentwicklung der Sportstadt Köln zum Themenschwerpunkt 10 - Aktionsmodell zur Herausbildung von Köln als Kompetenzzentrum für Sportler/innen mit besonderer Herausforderung ("challenged people"). U.a. Durchführung einer innovativen, wiederkehrenden Sportveranstaltung mit nationaler Ausstrahlung, evtl. Behindertensportfest  
3395/2009
- 7.18 Freigabe von Finanzmitteln zur strategischen Weiterentwicklung der Sportstadt Köln zum Themenschwerpunkt 5: Einrichtung einer schnellen Eingreiftruppe  
3411/2009
- 7.19 Sirenenkonzept Köln: Dritte Priorität - weiterer Ausbau  
5749/2008
- 7.20 Freigabe von investiven Auszahlungsermächtigungen des Finanzplanes  
hier: Teilplan 0901, Stadtplanung und -entwicklung, Finanzstelle: 6100-0901-0-1000 - Städtebaulicher Masterplan; Rasengleis Cäcilienstraße in Köln-Innenstadt  
3029/2009

- 7.21 Freigabe von Finanzmitteln zur strategischen Weiterentwicklung der Sportstadt Köln zum Themenschwerpunkt 7: Aktionsprogramm Kunstrasenplätze  
3407/2009
- 7.22 Freigabe von Finanzmitteln zur strategischen Weiterentwicklung der Sportstadt Köln zum Themenschwerpunkt 2: "Bewegungsräume in der Stadt"  
3443/2009
- 7.23 Freigabe von investiven Auszahlungsermächtigungen für neue Maßnahmen hier: Teilplan 0101 - Innere Verwaltung, Generalsanierung Eisenmarkt 2 -4  
3468/2009
- 7.24 Freigabe von investiven Auszahlungsermächtigungen für neue Maßnahmen hier: Teilplan 0101 - Innere Verwaltung, Zugweg 10  
3475/2009
- 7.25 Sanierungsmaßnahmen im Botanischen Garten hier: Freigabe von zahlungswirksamen Aufwendungen im Rahmen des Bürgerhaushalts  
3270/2009
- 7.26 Beschaffungsprogramm 2009 für die Fahrzeuge des Rettungsdienstes der Berufsfeuerwehr Köln  
3425/2009
- 7.27 Förderung der Betriebsausgaben des "Kölner Schutzhof für Pferde Tierschutz und Umwelt e.V. " hier: Auszahlung für das Haushaltsjahr 2009  
3321/2009
- 7.28 Förderung von örtlichen Ferienmaßnahmen für Kinder und Jugendliche in 2009; Z für Ferienhilfswerk, § 16 SGB VIII, Teilergebnisplan 0601, Kinder-, Jugend- und Familienhilfe  
3415/2009
- 7.29 Haushaltsmittel für Projekte der kommunalen Entwicklungszusammenarbeit - Millenniumsentwicklungsziele  
3742/2009
- 7.30 Ersatzbeschaffung eines Schleppers für den Bereich Großrasenflächen  
3811/2009

- 7.31 Haushaltsmittel für Städtepartnerschaftsmaßnahmen und Breslauer Sammlung 2009  
3291/2009
- 7.32 Konjunkturprogramm II  
Sportanlage Apenrader Str., Köln-Ehrenfeld  
Errichtung eines Kunstrasenplatzes sowie Generalsanierung eines Tennisplatzes inkl. Errichtung von 2 Trainingsbeleuchtungsanlagen und Bewässerungseinrichtungen  
3524/2009
- 7.33 1. Bedarfsfeststellung und Vorbereitung des Vergabeverfahrens; hier: Markgrafenstraße  
2. Freigabe von investiven Auszahlungsermächtigungen des Finanzplanes; hier: Teilplan 1201, Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV, Fst. 6601-1201-9-5815 Markgrafenstraße  
1078/2009
- 8 Genehmigung von Dringlichkeitsentscheidungen gemäß § 60 Abs. 2 GO NW**
- 8.1 Konjunkturprogramm II  
Sportanlage Höhenberger Sportpark, Köln-Höhenberg  
Errichtung eines Kunstrasenplatzes inklusive Trainingsbeleuchtung und Bewässerung  
2997/2009
- 9 Überplanmäßige zahlungswirksame Aufwendungen und Auszahlungen**
- 9.1 Überplanmäßige Auszahlung in Höhe von insgesamt 103.850 € im Teilfinanzplan 0701 - Gesundheitsdienste, Teilfinanzplanzeile 9 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen - für das Haushaltsjahr 2009  
3232/2009
- 9.2 Eigenbetriebsähnliche Einrichtung Abfallwirtschaftsbetriebe der Stadt Köln  
hier: Zustimmung des Rates zu einer überplanmäßigen Aufwendung und Auszahlung gem. § 83 Abs. 2 GO NW  
3336/2009
- 10 Außerplanmäßige zahlungswirksame Aufwendungen und Auszahlungen**

- 11 Unterrichtung des Rates über die vom Kämmerer/Fachbeigeordneten genehmigten Mehraufwendungen, Mehrauszahlungen und -verpflichtungen für das Haushaltsjahr 2009 gem. § 83 Abs. 1 und § 85 Abs. 1 GO NRW i. V. m. der Haushaltssatzung 2008/2009**  
3644/2009
- 12 Allgemeine Beschlussvorlagen**
- 12.1 Planungsaufnahme zur Errichtung eines neuen Schulgebäudes mit Sporthalle für die Anna-Langohr-Gemeinschaftsgrundschule Lebensbaumweg 51, 50767 Köln am Standort Fühlinger Weg 7, 50765 Köln (Volkhoven-Weiler)  
0500/2009
- 12.2 Übertragung der hoheitlichen Aufgabe der Unterhaltung und des Ausbaus der Kölner Bäche auf die Stadtentwässerungsbetriebe Köln, AöR  
1458/2008
- 12.3 Novellierung der Satzung für das Kommunalunternehmen Stadtentwässerungsbetriebe Köln, Anstalt des öffentlichen Rechts der Stadt Köln (StEB)  
0919/2009
- 12.4 Handlungskonzept Behindertenpolitik "Köln überwindet Barrieren - eine Stadt für alle"  
1885/2009
- 12.5 Stellenzusetzungen zur rechtskonformen und sachgerechten Umsetzung der städtischen Baumschutzsatzung  
1905/2009
- 12.6 Ganztagsinitiative Sekundarstufe I - Änderungsbeschlüsse für die zur Umwandlung in Ganztagschulen vorgesehenen Realschulen und Gymnasien (2. Antragsrunde)  
1909/2009
- 12.7 Leitbild Köln 2020  
Leitlinien für ein soziales Köln - Statusbericht  
1947/2009

- 12.8 Planungsaufnahme zur Errichtung eines neuen Schulgebäudes mit Sporthalle für die Ernst- Moritz- Arndt- Schule, Mainstr. 75 , 50996 Köln am Standort Sürther Feld  
2032/2009
- 12.9 Siebte Satzung zur Änderung der Satzung der Stadt Köln über die Erhebung eines Erschließungsbeitrages - Erschließungsbeitragssatzung - vom 29. Juni 2001  
2097/2009
- 12.10 Bearbeitung von Meldungen mit Verdacht auf Kindeswohlgefährdung in den Außenstellen des Jugendamtes in Lindenthal, Ehrenfeld, Nippes, Chorweiler und Porz  
2711/2009
- 12.11 Teilergebnisplan 1201 - Verkehrsflächen und -anlagen ÖPNV  
Rechtsrheinische Rampe der Deutzer Brücke  
Planungsleistungen für die Instandsetzung und den Teilersatzneubau des Rampenbauwerkes  
2730/2009
- 12.12 Teilergebnisplan 1201 - Verkehrsflächen und -anlagen ÖPNV  
Teilbauwerk Strombrücke (Los A) der Zoobrücke  
Planungsleistungen für die Instandsetzung der Fahrbahnübergangskonstruktionen  
2757/2009
- 12.13 Jahresabschluss 2008 für die eigenbetriebsähnliche Einrichtung AWB der Stadt Köln  
2828/2009
- Jahresabschluss 2008 für den Eigenbetrieb AWB der Stadt Köln  
4355/2009
- 12.14 Planungsaufnahme zur Errichtung eines Ersatz-/ Erweiterungsbaus für die Realschule Gravenreuthstr. 10, 50823 Köln-Ehrenfeld  
2982/2009
- 12.15 Jährliche Überprüfung der Einheitssätze gem. § 3 der Satzung der Stadt Köln über die Erhebung eines Erschließungsbeitrages - Erschließungsbeitragssatzung - vom 29. Juni 2001  
2994/2009



- 12.16 Teilplan 1201 - Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV:  
Erweiterter Baubeschluss für den nachträglichen Einbau von Löschwasserleitungen und Digitalfunk für Feuerwehr und Rettungsdienst in bestehende Stadtbahntunnel sowie Freigabe von investiven Auszahlungsermächtigungen des Finanzplanes, Finanzstelle 6903-1201-0-8012, Einbau v. Löschwasserleit. in Stadtb.tunnel, Hj. 2009  
3054/2009
- 12.17 Stadtbahngesellschaft Rhein-Sieg mbH: Verlustabdeckungen im Rahmen der Liquidation  
3092/2009
- 12.18 Ertüchtigung der sieben Kölner Straßentunnel gemäß der Richtlinie für die Ausstattung und den Betrieb von Straßentunneln (RABT 2006) - hier: Vergabe der Leistung "Projektsteuerer"  
3161/2009
- 12.19 Verteilung der Mittel zur Förderung von Interkulturellen Zentren 2009 - Verteilung bisher nicht verausgabter Fördermittel -  
3181/2009
- 12.20 Bauwerksprüfungen nach DIN 1076 von Spannbetonbauwerken und Prüfungen von anderen Bauwerken im Zusammenhang mit dem "Neuen Kommunalen Finanzmanagement (NKF)" in Köln - Vergabe der Leistungen an externe Ingenieurbüros  
3219/2009
- 12.21 Schaffung von Wohnraum im öffentlich geförderten Wohnungsbau auf dem städtischen Grundstück Mündelstraße 52, 51065 Köln (Mülheim).  
4846/2008
- 12.22 Schaffung von Wohnraum im öffentlich geförderten Wohnungsbau auf dem städtischen Grundstück Morkener Straße 20, 50767 Köln (Heimersdorf).  
5074/2008
- 12.23 Sanierung der Toilettenanlagen in Schulen und Sporthallen  
Zeit-/Maßnahmenprogramm, Prioritätenliste, Kostenplan  
5788/2009
- 12.24 Erweiterungsbau Gy. Escher Str. 247, 50739 Köln  
3019/2009

- 12.25 Erweiterungsbau Gymnasium Fühlinger Weg 4, 50765 Köln  
3022/2009
- 12.26 Toilettenkonzept  
0801/2009
- 12.27 Überörtliche Prüfung der Stadt Köln in den Jahren 2007 und 2008 durch die  
Gemeindeprüfungsanstalt NRW  
2882/2009
- 12.28 Planungsaufnahme zur Errichtung eines Erweiterungsbaus für das Gymnasi-  
um Humboldtstr. 2 - 8, 51145 Köln  
2898/2009
- 12.29 Erweiterungsbau für das Gymnasium Düsseldorfer Str. 13, 51063 Köln (Mül-  
heim)  
2960/2009
- 12.30 Planungsaufnahme zur Errichtung eines Erweiterungsbaus im Rahmen der  
Ganztagsoffensive Sek. I für die Realschule Severinswall 40/40a, 50678 Köln  
3063/2009
- 12.31 Planungsaufnahme zur Errichtung eines Erweiterungsbaus für das Hildegard-  
von-Bingen-Gymnasium, Leybergstr. 1, 50939 Köln  
3084/2009
- 12.32 Bürgerzentrum Chorweiler - Kosten für Erneuerungs- und Sanierungsmaß-  
nahmen  
3105/2009
- 12.33 Erweiterung der Veterinär-Grenzkontrollstelle am Flughafen Köln/Bonn  
3141/2009
- 12.34 Planungsaufnahme zur Errichtung eines gemeinsamen Erweiterungsbaues für  
das Gymnasium Nachtigallenstr. 19 und Realschule Albert-Schweitzer-Str. 8,  
51147 Köln  
3215/2009
- 12.35 Erwerb der Mitgliedschaft im Kölner Stiftungen e. V.  
3526/2009

- 12.36 Hans-Böckler-Berufskolleg, Eitorfer Str. 18-20, 50679 Köln  
Planungsauftrag zur Errichtung eines Kompetenzzentrums Automatisierte  
Produktion im Bereich der Zerspanungstechnik  
2468/2009
- 12.37 Schließung der Kindertagesstätte Escher Str. 152, Köln-Bilderstöckchen  
3147/2009
- 12.38 Bürgschaftsrahmen der Stadt Köln zur Besicherung der Darlehen zur Finan-  
zierung der Projekte "Neubau OssendorfBad", "Neubau Lentstr.", "Modernisie-  
rung ZollstockBad" und "Modernisierung StadionBad"  
3450/2009
- 12.39 Kölner Gesellschaft für Arbeits- und Berufsförderung mbH (KGAB)  
hier: Anteilserwerb durch die Stadt Köln  
3452/2009
- 12.40 Konjunkturpaket II, Festlegung der Maßnahmen der 2. Tranche für freie Trä-  
ger  
3661/2009
- 12.41 Einrichtung einer Skaterfläche für Streetskater im Rheinauhafen auf der Flä-  
che "Kap am Südkai" (stadtauswärts, unmittelbar vor der Südbrücke)  
3287/2009
- 12.42 Städtebauliche Neuordnung Dionysoshof/Baptisterium  
hier: Beauftragung einer Rahmenplanung und Durchführung eines moderier-  
ten Beteiligungsverfahrens für die Umgebung der Welterbestätte Kölner Dom  
3469/2009
- 12.43 Archäologische Zone und Jüdisches Museum Köln  
3595/2009
- 12.44 Änderung von Maßnahmen im Konjunkturpaket II, hier: Antrag des Erzbistums  
Köln zur Maßnahme "Sanierung Ursulinenschule"  
3647/2009
- 12.45 Stiftung zu Gunsten des Historischen Archivs  
3735/2009

- 12.46 Neubau Historisches Archiv mit Kunst- und Museumsbibliothek und Rheinischem Bildarchiv  
3739/2009
- 12.47 Planungsaufnahme zur Errichtung eines Neubaus für die Realschule (Berthavon-Suttner-Schule), Kolkrabenweg 65, 50829 Köln  
3194/2009
- 12.48 Stadtbahngesellschaft Rhein-Sieg mbH i.L. - Änderung des Gesellschaftsvertrages  
3659/2009
- 12.49 Abordnung eines städtischen Mitarbeiters ohne Kostenerstattung an den Verein "Region Köln/Bonn e.V."  
1072/2009

### **13 Mündliche Anfragen**

## **I. Öffentlicher Teil**

### **1 Beantwortung von Anfragen aus früheren Sitzungen**

#### **1.1 Freigabe von Finanzmitteln zur strategischen Weiterentwicklung der Sportstadt Köln zum Themenschwerpunkt 15: "Die Geschichte des Sports in Köln - Rückblick und Erkenntnisse daraus für die strategische Weiterentwicklung der Sportstadt Köln" 3203/2009**

Der Finanzausschuss nimmt die schriftliche Beantwortung der Verwaltung zur Kenntnis.

### **2 Mitteilungen der Verwaltung**

#### **2.1 Entwicklung wesentlicher Ertrags- und Aufwandspositionen der Ergebnisrechnung sowie Entwicklung investiver Ein- und Auszahlungen in der Finanzrechnung 2009 3701/2009**

Der Finanzausschuss nimmt die schriftliche Mitteilung der Verwaltung zur Kenntnis.

Ratsmitglied Klipper bemängelt den Umdruck dieser umfangreichen Darstellungen als Tischvorlage und die fehlende Möglichkeit einer eingehenden Auswertung. Vor dem Hintergrund der aktuellen städtischen Finanzlage halte er eine frühzeitigere Information an die Mitglieder des Finanzausschusses für erforderlich.

Der Ausschussvorsitzende unterstützt dieses Anliegen. Außerdem regt er an, die Mitteilungen unter TOP 2.1 und 2.6 gemeinsam zu erörtern.

Die Verwaltung fasst die wesentlichen Inhalte der Mitteilungen und deren Auswirkungen auf den städtischen Haushalt zusammen. Zunächst informiert sie die Mitglieder des Finanzausschusses über die aktuelle Entwicklung bei der Gewerbesteuer nach dem Stand vom 02.09.2009. Hiernach betrage das Vorauszahlungssoll 651,7 Mio. Euro und das Nachforderungssoll 114,6 Mio. Euro. Dies führe zu einem Gesamtanordnungssoll von 766,3 Mio. Euro. Im Hinblick auf das Ergebnis zur Vorwoche seien demnach Abgänge von rd. 10 Mio. Euro zu verzeichnen.

Zusammenfassend sei bei der Entwicklung der wesentlichen Ertrags- und Aufwandspositionen eine Veränderung von 61,3 Mio. Euro zu verzeichnen. Hinzukomme der Fehlbetrag im Hpl. 2009 von 102,5 Mio. Euro, so dass sich die Gesamtveränderung auf 163,8 Mio. Euro saldiere.

Der Ausschussvorsitzende fragt unter Hinweis auf die Bewirtschaftungsmaßnahmen, ob sich die Entwicklung bis zum Ende des Jahres prognostizieren lasse. Zudem gebe es auf Landesebene möglicherweise noch einen weiteren Rückzahlungsbedarf bezüglich der Einheitslasten.

Die Verwaltung führt aus, dass es einer ersten Einschätzung auch bei einer vollen Wirksamkeit der gesperrten Mittel bei einem Haushaltsfehlbetrag in 2009 verbleibe. Bezüglich der Einheitslasten liege noch keine Rückmeldung des Städtetages vor.

Abschließend informiert die Verwaltung über derzeit ansteigende Fallzahlen und tariflichen Steigerungen im Bereich der wirtschaftlichen Jugendhilfe, welche einen geschätzten Mehrbedarf von rd. 13 Mio. Euro zur Folge haben. Hier versuche die Fachverwaltung eine Gegensteuerung.

Der Ausschussvorsitzende bittet, diese Mitteilung bezüglich aller neuen Erkenntnisse fortzuschreiben und die Mitglieder des Finanzausschusses auch außerhalb der Sitzungstermine zu unterrichten.

**2.2     Anfrage des RM Helling im Ausschuss für Soziales und Senioren am  
08.06.2009  
Verbesserung der Bürgerbeteiligung  
2968/2009**

Der Finanzausschuss nimmt die schriftliche Mitteilung der Verwaltung zur Kenntnis.

**2.3     Schadensereignis "Einsturz Historisches Archiv am 03.03.2009"  
1830/2009**

Der Finanzausschuss nimmt die schriftliche Mitteilung der Verwaltung zur Kenntnis.

**2.4 Statusbericht Bürgerhaushaltsverfahren 2008  
2489/2009**

Der Finanzausschuss nimmt die schriftliche Mitteilung der Verwaltung zur Kenntnis.

Ratsmitglied Dr. Müser bittet die Verwaltung um Stellungnahme zu dem schriftlich vorgelegten Fragenkatalog.

**Anmerkung: vgl. Anlage 1.**

Der Ausschussvorsitzende bittet, diese Beantwortung der Niederschrift beizufügen.

**Anmerkung: vgl. Anlage 2.**

**2.5 Inanspruchnahme der echten Deckungsfähigkeit im investiven Bereich,  
Teilplan 1201 - Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV  
3276/2009**

Der Finanzausschuss nimmt die schriftliche Mitteilung der Verwaltung zur Kenntnis.

**2.6 Entwicklung des Anordnungssolls der Gewerbesteuer und Branchenauf-  
teilung  
3493/2009**

Der Finanzausschuss nimmt die schriftliche Mitteilung der Verwaltung zur Kenntnis.

**2.7 Folgen nach Wegfall des Organschaftsverbotes bei Versicherungen  
3523/2009**

Der Finanzausschuss nimmt die schriftliche Mitteilung der Verwaltung zur Kenntnis.

Der Ausschussvorsitzende fragt an, ob sich diese negative Problematik auch auf andere Branchen ausweite.

Die Verwaltung führt aus, dass sich dieses Verbot nur auf den Versicherungsbereich bezogen habe und Organschaften in anderen Branchen seit längerem zulässig seien.

**2.8 Europaarbeit der Stadt Köln  
3656/2009**

Der Finanzausschuss nimmt die schriftliche Mitteilung der Verwaltung zur Kenntnis.

**2.9 Teilnahme an dem Programm "Lernen vor Ort" des Bundesministeriums  
für Bildung und Forschung (BMBF)  
3856/2009**

Der Finanzausschuss nimmt die schriftliche Mitteilung der Verwaltung zur Kenntnis.

**2.10 Umweltpolitische Forderungen des DST an den neuen Bundestag und  
die neue Bundesregierung  
3000/2009**

Der Finanzausschuss nimmt die schriftliche Mitteilung der Verwaltung zur Kenntnis.

**2.11 Umsetzung des Konjunkturpaketes II  
3731/2009**

Der Finanzausschuss nimmt die schriftliche Mitteilung der Verwaltung zur Kenntnis.

Ratsmitglied Frank kritisiert die Bereitstellung dieser umfangreichen Mitteilung als Tischvorlage, welche in der Kürze der zur Verfügung stehenden Zeit nicht vollständig ausgewertet werden könne. Daher müsse er sich ergänzende Nachfragen in der nächsten Sitzung vorbehalten.

**2.12 Eröffnungsbilanz und Jahresabschluss 2008  
3866/2009**



Der Finanzausschuss nimmt die schriftliche Mitteilung der Verwaltung zur Kenntnis.

- 3      Anfragen gemäß § 4 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen**
  
- 4      Anträge gemäß § 3 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen**
  
- 4.1    Antrag der Fraktion Die Linke.Köln betreffend Transparenz der Aufsichtsräte in den städtischen Gesellschaften**

Ratsmitglied Ludwig hält eine Realisierung des Vorschlages für möglich.

Ratsmitglied Frank führt aus, dass das geltende Gesellschaftsrecht diesem Vorhaben entgegenstehe. Insofern könne dem Antrag nicht gefolgt werden.

Ratsmitglied Ludwig ist der Auffassung, dass es Unternehmen mit nicht fakultativen Aufsichtsräten gebe, deren Gesellschafterverträge angepasst werden könnten.

Die Verwaltung informiert, dass die rechtliche Bewertung stark umstritten ist. Im Falle eines derartigen Ratsbeschlusses müsse bei der Bezirksregierung angefragt werden, ob derartige Satzungsänderungen bzw. Gesellschaftsvertragsanpassungen akzeptiert würden.

### **Beschluss:**

Die Verwaltung wird beauftragt, zusammen mit den Geschäftsführungen und Aufsichtsräten der städtischen Gesellschaften eine Mustergeschäftsordnung zu erarbeiten und dem Rat zur Entscheidung vorzulegen.

Diese Mustergeschäftsordnung soll die Transparenz der Entscheidungen in Aufsichtsräten erhöhen. Hierzu sollen insbesondere die folgenden Punkte berücksichtigt werden:

1. Die Geheimhaltungspflicht der Aufsichtsratsmitglieder wird auf solche Tagesordnungspunkte beschränkt, die zwingend zum Wohl der jeweiligen Gesellschaft der Verschwiegenheit bedürfen.  
Welche Angelegenheiten der Verschwiegenheit bedürfen, wird in den jeweiligen Satzungen und Geschäftsordnungen unter Einbeziehung des Rates der Stadt Köln geregelt. Die gesetzlichen Bestimmungen sind dabei zu berücksichtigen.
2. Die Verwaltung wird beauftragt zu überprüfen, ob sich Aufsichtsratssitzungen ebenso wie die Sitzungen des Rates und der Ausschüsse unter Berücksichtigung des Punktes 1 in einen öffentlichen und einen nichtöffentlichen Teil aufteilen lassen.
3. Die Öffentlichkeit und insbesondere die Presse werden über alle Tagesordnungspunkte des öffentlichen Teils von Aufsichtsratssitzungen vor der jeweiligen Sitzung informiert und ggf. zum öffentlichen Teil eingeladen.

### **Abstimmungsergebnis:**

einstimmig **abgelehnt**

- 5 Gleichstellungsrelevante Angelegenheiten sowie Anregungen und Beschwerden gemäß § 24 GO NW**
  
- 6 Mitteilungen über Kostenerhöhungen gemäß § 29 GemHVO in Verbindung mit § 7 Ziffer 7 der Haushaltssatzung der Stadt Köln**
  
- 7 Freigabe von investiven Auszahlungsermächtigungen des Finanzplanes**
  - 7.1 Ersatz- und Neupflanzungen Bäume  
hier: Freigabe von zahlungswirksamen Aufwendungen  
1431/2009**

### **Beschluss:**

Der Finanzausschuss beschließt eine Freigabe in Höhe von 300.000,- € aus Teilergebnisplan 1301, Zeile 13 – Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen für Ersatz- und Neupflanzungen von Bäumen.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig zugestimmt

**7.2 Verteilung von Haushaltsmitteln 2009 für die Aktivitäten, Mitfinanzierung von hauptamtlichem Personal sowie Großveranstaltungen im Rahmen der Jugendverbandsarbeit  
1643/2009**

**Beschluss:**

Der Finanzausschuss beschließt die Freigabe der 30.000 Euro zur Förderung des Kölner Jugendrings.

Für das Haushaltsjahr 2009 stehen Mittel im Teilergebnisplan 0601, Kinder-, Jugend- und Familienhilfe, Teilplanzeile 15 (Transferaufwendungen) zur Verfügung.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig zugestimmt

**7.3 Freigabe von Verpflichtungsermächtigungen  
hier: Beschaffungen KFZ im Grünbereich  
2394/2009**

**Beschluss:**

Der Finanzausschuss beschließt Freigaben aus der im Haushaltsplan 2008/2009, Teilfinanzplan 1301, Zeile 9 / Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen, veranschlagten Verpflichtungsermächtigung für 2010 in Höhe von 750.000,- € und für 2011 in Höhe von 450.000,- €.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig zugestimmt

**7.4 Freigabe von zahlungswirksamen Aufwandsermächtigungen zur Amateureissportförderung im Haushaltsjahr 2009  
2471/2009**

**Beschluss:**

Der Finanzausschuss beschließt die Freigabe von zahlungswirksamen Aufwandsermächtigungen in Höhe von 15.000,-- € zur Amateureissportförderung, Haushaltsjahr 2009, die im Teilergebnisplan 0801, Sportförderung, Zeile 13 (Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen), veranschlagt sind.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig zugestimmt

**7.5 Strategische Weiterentwicklung der Sportstadt Köln, "Kids in die Clubs" - Kinder in die Sportvereine  
Einmalige Finanzmittel 2009  
2632/2009**

**Beschluss:**

Der Finanzausschuss beschließt die Freigabe von zahlungswirksamen Aufwandsermächtigungen in einer Gesamthöhe von 250.000,--€, Haushaltsjahr 2009, die im Teilergebnisplan 0801, Sportförderung, Zeile 13 (Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen) veranschlagt sind.

Die Auszahlung der Mittel erfolgt durch die Sportverwaltung im Einvernehmen mit dem StadtSportBund Köln e.V. / der Sportjugend.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig zugestimmt

**7.6 Freigabe von Finanzmitteln zur strategischen Weiterentwicklung der Sportstadt Köln zum Themenschwerpunkt "Sportler austausch von und in Kölner Partnerstädte" in Höhe von 40.000,-- €  
2800/2009**

**Beschluss:**

Der Finanzausschuss beschließt die Freigabe von zahlungswirksamen Aufwandsermächtigungen in einer Gesamthöhe von 40.000,- € , Haushaltsjahr 2009, zugunsten der Sportverwaltung, die im Teilergebnisplan 0801, Sportförderung, Zeile 13 (Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen) veranschlagt sind.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig zugestimmt

**7.7 Freigabe von Aufwandsermächtigungen zur Entsiegelung von Mittelalleen, Teilplan 1201, Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV, Zeile 13, Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen  
2878/2009**

**Beschluss:**

Der Finanzausschuss beschließt zur Umsetzung des Programms „Entsiegelung von Mittelalleen“ die Freigabe der im Haushaltsjahr 2009 zur Verfügung stehenden Aufwandsermächtigungen in Höhe von 125.000 € im Teilergebnisplan 1201, Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV, bei Zeile 13, Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig zugestimmt

**7.8 Freigabe von Mitteln für neue Maßnahmen zu Lasten der im Teilplan 1201, Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV, in Zeile 9, Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen, vorgesehenen Finanzmittel  
2993/2009**

**Beschluss:**

Der Finanzausschuss beschließt die Freigabe von Kassenmitteln in Höhe von 384.600,00 € für die Ersatzbeschaffung von Fahrzeugen und Geräten des Amtes für Straßen und Verkehrstechnik, zu Lasten der im Teilplan 1201, Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV, in Zeile 9, Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen, vorgesehenen Finanzmittel im Haushaltsjahr 2009.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig zugestimmt

**7.9 Freigabe von Finanzmitteln zur strategischen Weiterentwicklung der Sportstadt Köln zum Themenschwerpunkt 12: Aktionsplan "Mehr Barrierefreiheit bei Kölner Sportstätten"  
3015/2009****Beschluss:**

Der Finanzausschuss beschließt die Freigabe von zahlungswirksamen Aufwandsermächtigungen in einer Gesamthöhe von 60.000,-- Euro, Haushaltsjahr 2009, zugunsten der Sportverwaltung, die im Teilergebnisplan 0801, Sportförderung, Zeile 13 (Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen) veranschlagt sind.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig zugestimmt

**7.10 Wirtschaftswerbung der Stadt Köln  
hier: Freigabe zahlungswirksamer Aufwandsermächtigungen  
3100/2009**

Ratsmitglied Klipper bittet um eine Information des Finanzausschusses, wenn die Umsetzung der Maßnahme erfolgt ist.

Die Verwaltung sagt dies zu.

**Beschluss:**

Der Finanzausschuss beschließt die Freigabe der im Doppelhaushalt 2008/2009 im Teilplan 1501 „Wirtschaft und Tourismus“, in Zeile 16 veranschlagten „Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen“ für Maßnahmen im Bereich Standortmarketing für das Haushaltsjahr 2009 in Höhe von 500.000,-- Euro.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig zugestimmt

- 7.11 Freigabe von investiven Auszahlungsermächtigungen für neue Maßnahmen im Rahmen pauschalierter Ausgabenansätze  
hier: Teilplan 1201, Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV, Finanzstelle:  
6601-1201-0-6605 Generalinstandsetzung von Straßen (Edith-Stein-  
Straße)  
3165/2009**

**Beschluss:**

Der Finanzausschuss beschließt die Freigabe von investiven Auszahlungsermächtigungen in Höhe von 158.864,74 € für die Generalinstandsetzung der Edith-Stein-Straße bei der Finanzstelle: 6601-1201-0-6605 – Generalinstandsetzung von Straßen, Auszahlungen für Baumaßnahmen, im Hj. 2009.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig zugestimmt

- 7.12 Freigabe von investiven Auszahlungsermächtigungen für neue Maßnahmen im Rahmen pauschalierter Ausgabenansätze  
hier: Teilplan 1201, Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV, Finanzstelle:  
6601-1201-0-6605 Generalinstandsetzung von Straßen (Schlenderhaner  
Straße)  
3170/2009**

**Beschluss:**

Der Finanzausschuss beschließt die Freigabe von investiven Auszahlungsermächtigungen in Höhe von 210.000 € für die Generalinstandsetzung der Schlenderhaner Straße bei der Finanzstelle: 6601-1201-0-6605 – Generalinstandsetzung von Straßen, Teilplanzeile 8 - Auszahlungen für Baumaßnahmen, Haushaltsjahr 2009.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig zugestimmt

**7.13 Freigabe von Finanzmitteln zur strategischen Weiterentwicklung der Sportstadt Köln zum Themenschwerpunkt 3: Beleuchtete Laufstrecken für Köln  
3208/2009**

**Beschluss:**

Der Finanzausschuss beschließt die Freigabe von zahlungswirksamen Aufwandsermächtigungen in einer Gesamthöhe von 50.000,-- €, Haushaltsjahr 2009, zugunsten der Sportverwaltung, die im Teilergebnisplan 0801, Sportförderung, Zeile 13 (Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen) veranschlagt sind.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig zugestimmt

**7.14 Freigabe einer investiven Auszahlungsermächtigung zur Gewährung von städtischen Zuschüssen zu Baumaßnahmen an Kölner Sportvereine  
3236/2009**

Diese Vorlage wurde vor Eintritt in die Tagesordnung zurückgezogen.

**7.15 Freigabe von Finanzmitteln zur strategischen Weiterentwicklung der Sportstadt Köln zum Themenschwerpunkt 11: "Sportbegegnungsstätte für alle Generationen" unter Verknüpfung mit "Sport in Metropolen" , d. h. zunächst in Mülheim und Nippes. Für Anschaffung von Materialien und Mobiliar sowie für die Bezahlung von Übungsleiter-Honoraren etc. sind 45.000 -- Euro vorgesehen  
3310/2009**

**Beschluss:**

Der Finanzausschuss beschließt die Freigabe von zahlungswirksamen Aufwandsermächtigungen in einer Gesamthöhe von 45.000 Euro, Haushaltsjahr 2009, zugunsten der Sportverwaltung, die im Teilergebnisplan 0801, Sportförderung, Zeile 13 (Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen) veranschlagt sind.



### **Abstimmungsergebnis:**

einstimmig zugestimmt

#### **7.16 Bewilligung von Zuschüssen aus dem Programm "Wir im Quartier" - Struktur- und Beschäftigungsförderung im Stadtviertel hier: Restfinanzierung begonnener Maßnahmen 3393/2009**

### **Beschluss:**

Der Finanzausschuss beschließt

- für das Haushaltsjahr 2009 die Freigabe der Mittel in Höhe von insgesamt 7.816 €, sowie
- für das Haushaltsjahr 2010 – vorbehaltlich der Ermächtigungsübertragung – die Freigabe der Restmittel aus 2009 in Höhe von 273.896 €

### **Abstimmungsergebnis:**

einstimmig zugestimmt

#### **7.17 Freigabe von Finanzmitteln zur strategischen Weiterentwicklung der Sportstadt Köln zum Themenschwerpunkt 10 - Aktionsmodell zur Her- ausbildung von Köln als Kompetenzzentrum für Sportler/innen mit besonderer Herausforderung ("challenged people"). U.a. Durchführung einer innovativen, wiederkehrenden Sportveranstaltung mit nationaler Ausstrahlung, evtl. Behindertensportfest 3395/2009**

### **Beschluss:**

Der Finanzausschuss beschließt die Freigabe von zahlungswirksamen Aufwandsermächtigungen in einer Gesamthöhe von 20.000,- € , Haushaltsjahr 2009, zugunsten der Sportverwaltung, die im Teilergebnisplan 0801, Sportförderung, Zeile 13 (Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen) veranschlagt sind und ermächtigt die Sportverwaltung unter Inanspruchnahme externer Experten auf der Grundlage eines in sich schlüssigen Gesamtkonzeptes eine Bedarfsprüfung für ein wiederkehrendes Behindertensportfest von nationaler Ausstrahlungskraft in Köln inklusive eines auf Dauer ausgerichteten Finanzierungskonzeptes vorzunehmen.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig zugestimmt

**7.18 Freigabe von Finanzmitteln zur strategischen Weiterentwicklung der Sportstadt Köln zum Themenschwerpunkt 5: Einrichtung einer schnellen Eingreiftruppe  
3411/2009****Beschluss:**

Der Finanzausschuss beschließt die Freigabe von zahlungswirksamen Aufwandsermächtigungen in einer Gesamthöhe von 100.000,-- Euro, Haushaltsjahr 2009, zugunsten der Sportverwaltung, die im Teilergebnisplan 0801, Sportförderung, Zeile 13 (Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen) veranschlagt sind.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig zugestimmt

**7.19 Sirenenkonzept Köln: Dritte Priorität - weiterer Ausbau  
5749/2008****Beschluss:**

Der Finanzausschuss beschließt

- die Freigabe der hierfür benötigten Planungsmittel in Höhe von 150.000 Euro im Teilfinanzplan 0208, Brand- und Bevölkerungsschutz, Rettungsdienst, bei Zeile 9, Auszahlung für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen, Hj. 2009.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig zugestimmt

**7.20 Freigabe von investiven Auszahlungsermächtigungen des Finanzplanes hier: Teilplan 0901, Stadtplanung und -entwicklung, Finanzstelle: 6100-**

**0901-0-1000 - Städtebaulicher Masterplan; Rasengleis Cäcilienstraße in Köln-Innenstadt  
3029/2009**

**Beschluss:**

Der Finanzausschuss beschließt die Freigabe von Finanzmitteln in Höhe von 110.000 € für die Planung des Rasengleises Cäcilienstraße im Teilplan 0901, Stadtplanung und -entwicklung bei der Finanzstelle 6100-0901-0-1000 – Städtebaulicher Masterplan - Teilfinanzplanzeile 10 - Auszahlungen für Baumaßnahmen, Haushaltsjahr 2009.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig zugestimmt

**7.21 Freigabe von Finanzmitteln zur strategischen Weiterentwicklung der Sportstadt Köln zum Themenschwerpunkt 7: Aktionsprogramm Kunst-rasenplätze  
3407/2009**

**Beschluss:**

Der Finanzausschuss beschließt die Freigabe von zahlungswirksamen Aufwandsermächtigungen in einer Gesamthöhe von 45.000,-- €, Haushaltsjahr 2009, zugunsten der Sportverwaltung, die im Teilergebnisplan 0801, Sportförderung, Zeile 13 (Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen) veranschlagt sind.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig zugestimmt

**7.22 Freigabe von Finanzmitteln zur strategischen Weiterentwicklung der Sportstadt Köln zum Themenschwerpunkt 2: "Bewegungsräume in der Stadt"  
3443/2009**

**Beschluss:**

Der Finanzausschuss beschließt die Freigabe von zahlungswirksamen Aufwandsermächtigungen in Höhe von 25.000 Euro für Personalaufwand, 20.000 Euro für Planungsaufwand sowie weiteren Aufwand in Höhe von 165.000 Euro für erste Umsetzungsmaßnahmen, Haushaltsjahr 2009, zugunsten der Sportverwaltung, die im Teilergebnisplan 0801, Sportförderung, Zeile 13 (Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen) veranschlagt sind.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig zugestimmt

- 7.23 Freigabe von investiven Auszahlungsermächtigungen für neue Maßnahmen  
hier: Teilplan 0101 - Innere Verwaltung, Generalsanierung Eisenmarkt 2 - 4  
3468/2009**

**Beschluss:**

Der Finanzausschuss beschließt die Freigabe von investiven Auszahlungsermächtigungen im Teilplan 0101 – Innere Verwaltung, in Höhe von 562.500 € für die Maßnahme Generalsanierung Eisenmarkt 2 –4, Finanzstelle 2301-0101-0-0030, Teilplanzeile 8 – Auszahlungen für Baumaßnahmen, Hj. 2009.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig zugestimmt

- 7.24 Freigabe von investiven Auszahlungsermächtigungen für neue Maßnahmen  
hier: Teilplan 0101 - Innere Verwaltung, Zugweg 10  
3475/2009**

**Beschluss:**

Der Finanzausschuss beschließt die Freigabe von investiven Auszahlungsermächtigungen im Teilplan 0101 – Innere Verwaltung in Höhe von 520.000 € für die Maßnahme im Objekt Zugweg 10, Finanzstelle 2301-0101-0-0050, Hj. 2009. 200.000 € stehen bei dieser Finanzstelle zur Verfügung. Weitere 320.000 € stehen im Rahmen der echten Deckung bei der Finanzstelle 2301-0101-0-0030 zur Verfügung, beides

Teilplanzeile 8 – Auszahlungen für Baumaßnahmen.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig zugestimmt

**7.25 Sanierungsmaßnahmen im Botanischen Garten  
hier: Freigabe von zahlungswirksamen Aufwendungen im Rahmen des  
Bürgerhaushalts  
3270/2009**

**Beschluss:**

Der Finanzausschuss beschließt eine Freigabe in Höhe von 84.000,- € aus Teilergebnisplan 1301, Zeile 13 – Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen, Hj. 2009, für Sanierungsmaßnahmen im Botanischen Garten.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig zugestimmt

**7.26 Beschaffungsprogramm 2009 für die Fahrzeuge des Rettungsdienstes  
der Berufsfeuerwehr Köln  
3425/2009**

**Beschluss:**

Der Finanzausschuss beschließt die Freigabe von Kassenmitteln im Haushaltsjahr 2009 in Höhe von 1.485.000,-€ im Teilfinanzplan 0208 – Brand- und Bevölkerungsschutz, Rettungsdienst-, Teilfinanzplanzeile 9- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen zur Beschaffung der in der Anlage aufgeführten Fahrzeuge.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig zugestimmt

**7.27 Förderung der Betriebsausgaben des "Kölner Schutzhof für Pferde Tier-  
schutz und Umwelt e.V. "  
hier: Auszahlung für das Haushaltsjahr 2009  
3321/2009**

**Beschluss:**

Der Finanzausschuss beschließt hierfür die Freigabe zahlungswirksamer Aufwandsermächtigungen in entsprechender Höhe.

Die Mittel stehen im Teilergebnisplan 0601, Kinder-, Jugend- und Familienhilfe, Teilplanzeile 15 (Transferaufwendungen) zur Verfügung.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig zugestimmt

**7.28 Förderung von örtlichen Ferienmaßnahmen für Kinder und Jugendliche  
in 2009; Z für Ferienhilfswerk, § 16 SGB VIII, Teilergebnisplan 0601, Kin-  
der-, Jugend- und Familienhilfe  
3415/2009**

**Beschluss:**

Der Finanzausschuss beschließt die Freigabe zahlungswirksamer Aufwandsermächtigungen in Höhe von 17.140,00 € zur Förderung „des Paritätischen“ für die oben genannten Maßnahmen.

Im Haushaltsplan 2008/2009 stehen im Teilergebnisplan 0601, Kinder-, Jugend- und Familienhilfe, Teilplanzeile 15 (Transferaufwendungen), für das Haushaltsjahr 2009 entsprechende Mittel zur Verfügung.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig zugestimmt

**7.29 Haushaltsmittel für Projekte der kommunalen Entwicklungszusammen-  
arbeit - Millenniumsentwicklungsziele  
3742/2009**

Diese Vorlage wurde vor Eintritt in die Tagesordnung zurückgezogen.

**7.30 Ersatzbeschaffung eines Schleppers für den Bereich Großrasenflächen  
3811/2009**

**Beschluss:**

Der Finanzausschuss beschließt eine investive Mehrauszahlung im Rahmen der echten Deckungsfähigkeit im Teilfinanzplan 1301 / Öffentliches Grün, Wald- und Forstwirtschaft, Erholungsanlagen, bei Teilplanzeile 9, Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen, in Höhe von 70.000,- €, Hj. 2009.

Die Deckung erfolgt im selben Teilfinanzplan aus Zeile 8 / Auszahlungen für Baumaßnahmen.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig zugestimmt

**7.31 Haushaltsmittel für Städtepartnerschaftsmaßnahmen und Breslauer  
Sammlung 2009  
3291/2009**

**Beschluss:**

Der Finanzausschuss beschließt die Freigabe von 55.000,- € im Teilergebnisplan 0101 Innere Verwaltung, Teilplanzeile 15 Transferaufwendungen für

1. allgemeine Städtepartnerschaftsmaßnahmen in Höhe von 20.000,- €
2. das Hilfsprogramm für ehemalige Zwangsarbeiterinnen und Zwangsarbeiter in der Partnerstadt Wolgograd in Höhe von 10.000,- € (2. Rate in 2009)
3. die Breslauer Sammlung in Höhe von 25.000,- €

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig zugestimmt

**7.32 Konjunkturprogramm II  
Sportanlage Apenrader Str., Köln-Ehrenfeld  
Errichtung eines Kunstrasenplatzes sowie Generalsanierung eines Tennenplatzes inkl. Errichtung von 2 Trainingsbeleuchtungsanlagen und Bewässerungseinrichtungen  
3524/2009**

**Beschluss:**

Der Finanzausschuss beauftragt die Verwaltung mit der Errichtung eines Kunstrasenplatzes sowie der Generalinstandsetzung eines Tennenplatzes bei gleichzeitiger Errichtung jeweils einer Trainingsbeleuchtungsanlage sowie Bewässerungseinrichtung auf der Sportanlage Apenrader Str., Köln-Ehrenfeld.

Die Gesamtkosten der Maßnahme belaufen sich auf 2.000.000,00 €. Aufgrund der früheren Planungen sind jedoch lediglich Mittel in Höhe von 1.900.000,00 € im Rahmen des Konjunkturprogramms II förderfähig.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig zugestimmt

**7.33 1. Bedarfsfeststellung und Vorbereitung des Vergabeverfahrens; hier: Markgrafenstraße  
2. Freigabe von investiven Auszahlungsermächtigungen des Finanzplanes; hier: Teilplan 1201, Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV, Fst.  
6601-1201-9-5815 Markgrafenstraße  
1078/2009**

**Beschluss:**

Der Finanzausschuss beschließt - vorbehaltlich der Kostenprüfung durch das Rechnungsprüfungsamt - die Freigabe von investiven Auszahlungsermächtigungen für neue Maßnahmen in Höhe von 1.750.000 € bei Finanzstelle 6601-1201-9-5815 Markgrafenstraße, Teilplanzeile 8 – Auszahlungen für Baumaßnahmen Haushaltsjahr 2009, sowie die Freigabe einer Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 981.000, welche im Haushaltsjahr 2010 kassenwirksam wird.



**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig zugestimmt

**8 Genehmigung von Dringlichkeitsentscheidungen gemäß § 60 Abs. 2 GO NW**

**8.1 Konjunkturprogramm II  
Sportanlage Höhenberger Sportpark, Köln-Höhenberg  
Errichtung eines Kunstrasenplatzes inklusive Trainingsbeleuchtung und  
Bewässerung  
2997/2009**

**Beschluss:**

Wir beauftragen die Verwaltung gem. § 60 Abs. 2 Satz 1 GO NW, vorbehaltlich des Inkrafttretens der Änderung des Art. 104b Grundgesetz, mit dem Umbau des Tennenspielfeldes in ein Kunstrasenspielfeld gemäß Planungsvariante 1, Ausbau in der jetzigen Form, ohne Stufen oder Rampen.

Datum	Abstimmungsergebnis	Unterschrift	Unterschrift
-------	---------------------	--------------	--------------

---

Der Rat genehmigt gemäß § 60 Abs. 1 Satz 3 GO NW vorstehende Dringlichkeitsentscheidung des

Hauptausschusses

Oberbürgermeisters und eines Ratsmitgliedes

Die Bezirksvertretung genehmigt gemäß § 36 Abs.5 Satz 2 i.V.m § 60 Abs. 1 Satz 3 GO NW

Der Ausschuss genehmigt vorstehende Dringlichkeitsentscheidung nach § 60 Abs. 2 Satz 2 GO NW

vorstehende Dringlichkeitsentscheidung des Bezirksbürgermeisters und eines Mitglieds der BV

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig zugestimmt

## **9 Überplanmäßige zahlungswirksame Aufwendungen und Auszahlungen**

### **9.1 Überplanmäßige Auszahlung in Höhe von insgesamt 103.850 € im Teilfinanzplan 0701 - Gesundheitsdienste, Teilfinanzplanzeile 9 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen - für das Haushaltsjahr 2009 3232/2009**

#### **Beschluss:**

Der Rat beschließt für das Haushaltsjahr 2009 zur Beschaffung von medizinischen Geräten in Höhe von 31.850 € sowie notwendiger Hardware in Höhe von 72.000 € die überplanmäßige investive Auszahlung in Höhe von 103.850 € im Teilfinanzplan 0701 Gesundheitsdienste, Teilfinanzplanzeile 9 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen -

Die Deckung erfolgt durch investive Wenigerauszahlungen in gleicher Höhe im Teilfinanzplan 1101 - Ver- und Entsorgung-, Teilfinanzplanzeile 8 – Auszahlungen für Baumaßnahmen, Finanzstelle 5705-1101-0-0000 – Baumaßnahme Mülldeponie Vereinigte Ville -

#### **Abstimmungsergebnis:**

einstimmig zugestimmt

### **9.2 Eigenbetriebsähnliche Einrichtung Abfallwirtschaftsbetriebe der Stadt Köln hier: Zustimmung des Rates zu einer überplanmäßigen Aufwendung und Auszahlung gem. § 83 Abs. 2 GO NW 3336/2009**

Ratsmitglied Klipper zeigt sich verwundert darüber, dass Forderungen aus den Jahren 2006 und 2008 nicht im Rahmen des Jahresabschlusses für das Jahr 2008 berücksichtigt worden sind.

Die Verwaltung antwortet, dass nach den Regelungen des NKF der Zahlungszeitraum entscheidend sei und dieser in 2009 liege. Zudem sei der Zahlungsbedarf für die Vergangenheit nicht erkennbar gewesen, so dass weder Verbindlichkeit in die Eröffnungsbilanz eingebucht werden konnte noch eine Ermächtigung im Ergebnisplan vorhanden sei.

Ratsmitglied Klipper verweist auf die besondere Bedeutung des Jahres 2008 hinsichtlich der Deckungsfähigkeit von Fehlbeträgen. Daher gelte es, belastende Faktoren soweit wie möglich dem Haushaltsjahr 2008 zuzuordnen.

Der Ausschussvorsitzende unterstützt dieses Anliegen.

Die Verwaltung bestätigt dieses grundsätzliche Ziel.

### **Beschluss:**

Der Rat beschließt eine überplanmäßige Aufwendung und Auszahlung im Teilplan 1201, Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV, Zeile 13 (Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen), für den Betriebskostenzuschuss Straßenreinigung i.H.v. 773.989 Euro.

Die Deckung erfolgt durch Wenigeraufwendungen i.H.v. 773.989 Euro in Teilplan 0801, Sportförderung, Zeile 15 (Transferaufwendungen), bei der Verlustabdeckung Sportstätten.

### **Abstimmungsergebnis:**

einstimmig zugestimmt

## **10 Außerplanmäßige zahlungswirksame Aufwendungen und Auszahlungen**

### **11 Unterrichtung des Rates über die vom Kämmerer/Fachbeigeordneten genehmigten Mehraufwendungen, Mehrauszahlungen und -verpflichtungen für das Haushaltsjahr 2009 gem. § 83 Abs. 1 und § 85 Abs. 1 GO NRW i. V. m. der Haushaltssatzung 2008/2009 3644/2009**

### **Beschluss:**

Der Rat nimmt Kenntnis von folgenden durch den Kämmerer/Fachbeigeordneten in der Zeit vom 09.06.2009 bis 18.08.2009 für das Haushaltsjahr 2009 genehmigten Mehraufwendungen und Mehrauszahlungen gemäß den Anlagen 1, 1a und 2a.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig zur Kenntnis genommen

**12 Allgemeine Beschlussvorlagen**

**12.1 Planungsaufnahme zur Errichtung eines neuen Schulgebäudes mit Sporthalle für die Anna-Langohr-Gemeinschaftsgrundschule Lebensbaumweg 51, 50767 Köln am Standort Fühlinger Weg 7, 50765 Köln (Volkhoven-Weiler)  
0500/2009**

**Beschluss:**

Der Rat beschließt den Abriss der bestehenden Gebäude, mit Ausnahme der Hausmeisterwohnung, und den Neubau eines Schulgebäudes mit Sporthalle für die Anna-Langohr-Gemeinschaftsgrundschule Lebensbaumweg 51, in Köln-Heimersdorf am Standort Fühlinger Weg 7 in Köln-Volkhoven-Weiler nach gesicherter Finanzierung und beauftragt die Verwaltung, unverzüglich die Planung und Kostenermittlung aufzunehmen

Der Planung ist das in der beigefügten Raumlise (Anlage 1) aufgeführte Raumprogramm für eine 2-zügige Grundschule mit Option für eine Ausweitung auf 3 Züge zu Grunde zu legen. Entwurfs- und konstruktionsbedingte Abweichungen sind zulässig.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig zugestimmt

**12.2 Übertragung der hoheitlichen Aufgabe der Unterhaltung und des Ausbaus der Kölner Bäche auf die Stadtentwässerungsbetriebe Köln, AÖR 1458/2008**

Ratsmitglied Ludwig erklärt, dass seine Fraktion eine Ausgliederung der hoheitlichen Aufgabe ablehne. Hier sehe man die Übertragung von Kontroll- und Aufsichtsaufgaben an ausführende Stellen als problematisch an. Im Ergebnis bestehe die Auffassung, dass diese Aufgabe bei der Stadt Köln verbleiben müsse und hierfür das entsprechende Personal bereitzustellen sei.

Die Verwaltung weist darauf hin, dass lediglich die Aufgaben im Rahmen der Unterhaltung und des Ausbaus der Bäche übertragen werden sollen, wobei die „wasserrechtliche Aufsicht“ bei der Stadt Köln verbleibe. Für die zu übertragenden Ausführungsaufgaben stehe bei der Stadt Köln kein Personal zur Verfügung.

**Beschluss:**

Der Rat überträgt nach § 91 Abs. 1a Landeswassergesetz NRW (LWG) die hoheitliche Aufgabe der Gewässerunterhaltung und des -ausbaus der Bäche auf dem Gebiet der Stadt Köln - sonstige Gewässer gemäß § 3 Abs. 1 Nr. 3 LWG - im Wege der Gesamtrechtsnachfolge auf die Stadtentwässerungsbetriebe Köln AöR (StEB). Er beauftragt die Verwaltung, den öffentlich-rechtlichen Vertrag in der als Anlage I beigefügten Fassung abzuschließen. Die Anlagen 2 und 3 des Vertrages - Auflistung des Anlagevermögens – sind vor Vertragsschluss einvernehmlich mit den StEB zu erstellen.

Falls sich aufgrund rechtlicher Beanstandungen durch die Aufsichtsbehörde sowie aus steuerlichen oder sonstigen Gründen Änderungen des Vertrages als notwendig und zweckmäßig erweisen, erklärt sich der Rat mit diesen Änderungen einverstanden, sofern hierdurch der wesentliche Inhalt dieses Beschlusses nicht verändert wird.

Der Rat erklärt weiter sein Einverständnis, dass die StEB an Stelle der Stadt Mitglied in den Verbänden, die Bäche auf dem Gebiet der Stadt Köln unterhalten, werden.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig zugestimmt

**12.3 Novellierung der Satzung für das Kommunalunternehmen Stadtentwässerungsbetriebe Köln, Anstalt des öffentlichen Rechts der Stadt Köln (StEB)  
0919/2009**

**Beschluss:**

Der Rat beschließt die Neufassung der Satzung für das Kommunalunternehmen Stadtentwässerungsbetriebe Köln, Anstalt des öffentlichen Rechts der Stadt Köln (StEB) gemäß der in Anlage 1 paraphierten Fassung (einschließlich der als Anlage 2 beigefügten Anlage zu § 1 Abs. 5 der Satzung).

### **Abstimmungsergebnis:**

einstimmig zugestimmt

### **12.4 Handlungskonzept Behindertenpolitik "Köln überwindet Barrieren - eine Stadt für alle" 1885/2009**

Der Ausschussvorsitzende verweist auf eine Beschlussempfehlung des Ausschuss für Allgemeine Verwaltung und Rechtsfragen welche alle bisherigen Anregungen beinhaltet und stellt diese Fassung zur Abstimmung. Darüber hinaus bittet er die Verwaltung, die Anregungen der Bezirksvertretung Kalk möglichst mit aufzugreifen.

### **Beschluss:**

Der Finanzausschuss empfiehlt dem Rat die Annahme des folgenden Beschlussvorschlages:

Der Rat beschließt das Handlungskonzept Behindertenpolitik „Köln überwindet Barrieren – eine Stadt für alle“ und beauftragt die Verwaltung im Sinne des Konzeptes tätig zu werden.

Die Umsetzung der benannten Ziele und Maßnahmen wird im Rahmen eines regelmäßigen Berichtswesens überprüft. Ein ausführlicher Bericht wird Politik und Verwaltung alle zwei Jahre zur Verfügung gestellt. Darüber hinaus ist der Ausschuss Soziales und Senioren und die Stadtarbeitsgemeinschaft Behindertenpolitik durch die regelmäßige Berichterstattung der Behindertenbeauftragten über wichtige Entwicklungen und Zwischenergebnisse zeitnah zu informieren.

#### **mit den Ergänzungen der Bezirksvertretung Lindenthal:**

Die Verwaltung wird aufgefordert, ihre Mitarbeiter/innen so zu schulen, dass sie möglichst schnell mit dem Handlungskonzept Behindertenpolitik für eine barrierefreie Umgebung sorgen.

#### **mit den Ergänzungen der Bezirksvertretung Chorweiler:**

Ergänzend zur Barrierefreiheit und geförderter Wohnungsbau wird angeregt, dass die zukünftigen Eigentümer der zurzeit unter Zwangsverwaltung stehenden Hochhäuser, die noch keine Behindertenrampe haben, aufgefordert werden, im Zuge der Sanierungsmaßnahmen den Einbau von Behindertenrampen vorzunehmen.

#### **und mit den Ergänzungen des JHA:**

Der Jugendhilfeausschuss - Ausschuss für Kinder, Jugend und Familie – ist ebenfalls regelmäßig über wichtige Entwicklungen und Zwischenergebnisse –sofern diese Kinder und Jugendliche betreffen - zu informieren.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig zugestimmt

**12.5 Stellenzusetzungen zur rechtskonformen und sachgerechten Umsetzung der städtischen Baumschutzsatzung 1905/2009**

Ratsmitglied Klipper ist der Meinung, dass zur Durchführung der Maßnahme auf vorhandenes Personal zurückgegriffen werden könne. Seine Fraktion lehne daher die dauerhaft vorgesehenen Personalzusetzungen ab.

**Beschluss:**

Der Rat beschließt zur rechtskonformen und sachgerechten Umsetzung der Aufgabenstellungen aus der Baumschutzsatzung der Stadt Köln die Zusetzung von zwei Stellen „Gartenbautechnische/r Angestellte/r“ (1 x VGr. Vb/IVb/IVa BAT, EG 10 TVöD sowie 1 x VGr. Vc/Vb BAT, EG 8 TVöD).

*Die zusätzlichen Stellen werden zum Stellenplan 2010 eingerichtet, bis dahin wird eine stellenplanmäßige Verrechnung verwaltungsintern sichergestellt.*

*Die erforderlichen Personalkosten von 107.000 € und Sachkosten von 11.800 € sind ab dem Haushaltsjahr 2010 ff. zu veranschlagen (zusammen 118.800 €).*

*Zur Wahrnehmung der Aufgaben aus der Baumschutzsatzung sollen u.a. die Ersatzpflanzungskontrollen deutlich intensiviert sowie bei Verstößen gegen die Baumschutzsatzung konsequent Ordnungswidrigkeitenverfahren eingeleitet werden.*

*Dadurch werden Einnahmesteigerungen bei den zweckgebundenen Ausgleichszahlungen von bis zu 410.000 € und bei Bußgeldern von bis zu 265.000 € (bezogen auf die Einnahmesituation 2008) erwartet. Ob sich diese Mittel in der berechneten Höhe, insbesondere langfristig, generieren lassen, ist jedoch offen.*

Sofern die Einnahmeerwartung erfüllt wird, lassen sich die zusätzlichen Personalkosten zumindest anfangs refinanzieren. Aufgrund der diesbezüglichen Unsicherheit erfolgt die Kostendeckung zunächst wie folgt:

*Der Mehraufwand ab dem Haushaltsjahr 2010 ff. für entstehende Personalkosten in Teilplan 1401, Umweltordnung, -vorsorge, TP Zeile 11, Personalaufwendungen, sowie Sachkosten in TP- Zeile 16, sonstige ordentliche Aufwendungen, von zusammen 118.800 € wird durch Reduzierung der in der Mittelfristplanung 2010 ff. im Teilplan 1101, Ver- und Entsorgung, TP-Zeile 13, Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen veranschlagten Aufwendungen gedeckt.*

**Abstimmungsergebnis:**

mehrheitlich zugestimmt gegen die Stimmen der CDU-Fraktion bei Enthaltung der FDP-Fraktion

**12.6 Ganztagsinitiative Sekundarstufe I - Änderungsbeschlüsse für die zur Umwandlung in Ganztagschulen vorgesehenen Realschulen und Gymnasien (2. Antragsrunde)  
1909/2009**

**Beschluss:**

1.) Der Rat der Stadt Köln beschließt gem. § 81 Abs. 2 Schulgesetz NRW (SchulG) vorbehaltlich der Genehmigung durch die Bezirksregierung Köln beginnend mit der Jahrgangsstufe 5 die Einführung des Ganztagsbetriebs gem. § 9 Abs. 1 SchulG NRW

an den Gymnasien.

1. GY Kattowitzer Straße 52, Johann-Gottfried-Herder-Gymnasium, 51065 Köln-Buchheim
2. GY Ottostraße 87, Albertus-Magnus-Gymnasium, 50823 Köln-Ehrenfeld,
3. GY Thusneldastraße 15 - 17, 50678 Köln-Deutz
4. GY Nikolausstraße 55, Schillergymnasium, 50937 Köln-Sülz und dem
5. GY Schulstraße 18, 50767 Köln-Pesch,

und an den Realschulen:

1. RS Severinswall 40/40a, Theo-Burauen-Schule, 50678 Köln-Altstadt/Süd sowie
2. RS Heerstraße 7, Wilhelm-Busch-Realschule, 51143 Köln-Porz/Zündorf

in der je Schulform dargestellten Reihenfolge zum 01.08.2010.



2.) Der Rat der Stadt Köln beauftragt die Verwaltung:

- die Ertüchtigung der Standorte der unter Ziffer 1 genannten Gymnasien und Realschulen, die eine Genehmigung als gebundene Ganztagschule erhalten, nach gesicherter Finanzierung mit hoher Priorität zu betreiben. Dies bezieht sich neben den zusätzlichen Räumen für den Ganztagsbetrieb auch auf die bereits für den Halbtagsbetrieb fehlenden Unterrichts- und Verwaltungsräume.
- für die Schulen, die den Ganztagsbetrieb aufnehmen, unverzüglich die für Ersatz- und Erweiterungsmaßnahmen notwendigen Beschlüsse herbeizuführen.

3.) Der Rat der Stadt Köln beschließt, dass zum Stellenplan 2010 die notwendigen zusätzlichen 0,11 Sekretariatsstellen Vergütungsgruppe EG 6 eingerichtet werden. Zur Finanzierung sind ab dem Hj. 2010 Finanzmittel in Höhe von rd.1.935,00 € im Budget der Bürgerämter bereitzustellen. Die weitere Zusetzung der Stellen erfolgt sukzessive entsprechend der jahrgangweise aufbauenden Aufnahme des Ganztags (2011 – 6.576,00 €, 2012 – 11.218,00 €, 2013 – 15.860,00 €, 2014 – 20.502,00 €<sup>1</sup>). Insgesamt ergibt sich ein dauerhafter Mehrbedarf von 0,67 Stellen bei jährlichen Personalkosten i.H.v. 29.480,00 €, die ab dem Schuljahr 2015/16 zusätzlich bereit zu stellen sind.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig zugestimmt

**12.7 Leitbild Köln 2020  
Leitlinien für ein soziales Köln - Statusbericht  
1947/2009**

**Beschluss:**

Der Rat der Stadt Köln nimmt den vorliegenden Statusbericht zu den Leitlinien für ein soziales Köln zur Kenntnis.

Er beauftragt die Verwaltung, den Entwicklungsbericht mit Sachstand 31.12.2009 zu erstellen und dem Rat der Stadt Köln bis zur Sommerpause 2010 vorzulegen.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig zugestimmt

---

<sup>1</sup> Angaben zum Finanzmittelbedarf jeweils gerundet.

**12.8 Planungsaufnahme zur Errichtung eines neuen Schulgebäudes mit Sporthalle für die Ernst- Moritz- Arndt- Schule, Mainstr. 75 , 50996 Köln am Standort Sürther Feld  
2032/2009**

Ratsmitglied Klipper verweist auf ergänzende Anregungen der Bezirksvertretung Rodenkirchen und bittet, diese zu prüfen.

Der Ausschussvorsitzende schließt sich dieser Bitte an.

Die Verwaltung sagt eine Beachtung der Anregungen zu.

**Beschluss:**

Der Rat beschließt den Neubau eines Schulgebäudes mit 2-fach Sporthalle für die Ernst- Moritz- Arndt- Schule, Mainstr. 75, Köln- Rodenkirchen am Standort Sürther Feld in Rodenkirchen nach gesicherter Finanzierung und beauftragt die Verwaltung unverzüglich die Planung und Kostenermittlung aufzunehmen.

Der Planung ist das in der beigefügten Raumliste (Anlage1) aufgeführte Raumprogramm für eine 4-zügige Grundschule mit GU und einer Option für eine Ausweitung auf 5 Züge zu Grunde zu legen. Entwurfs- und konstruktionsbedingte Abweichungen sind zulässig.

Für das Schuljahr 2013/2014 beschließt der Rat auch die Erhöhung der Zügigkeit der Ernst- Moritz- Arndt- Schule von 3 auf 4 Züge.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig zugestimmt

**12.9 Siebte Satzung zur Änderung der Satzung der Stadt Köln über die Erhebung eines Erschließungsbeitrages - Erschließungsbeitragssatzung - vom 29. Juni 2001  
2097/2009**

**Beschluss:**

Der Rat beschließt den Erlass der siebten Satzung zur Änderung der Satzung der Stadt Köln über die Erhebung eines Erschließungsbeitrages - Erschließungsbeitrags-

satzung - vom 29. Juni 2001 in der als Anlage zu diesem Beschluss paraphierten Fassung.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig zugestimmt

**12.10 Bearbeitung von Meldungen mit Verdacht auf Kindeswohlgefährdung in den Außenstellen des Jugendamtes in Lindenthal, Ehrenfeld, Nippes, Chorweiler und Porz  
2711/2009**

**Beschluss:**

Der Rat der Stadt Köln beschließt, die vorhandenen vakanten Planstellen für die Einrichtung des Gefährdungsmeldungs-Sofort-Dienstes in den Außenstellen des Jugendamtes in Lindenthal, Ehrenfeld, Nippes, Chorweiler und Porz unverzüglich zu besetzen und beauftragt die Verwaltung den zuständigen Fachausschuss nach Ablauf eines Jahres über das Ergebnis der statistischen Fallerhebung zu unterrichten.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig zugestimmt

**12.11 Teilergebnisplan 1201 - Verkehrsflächen und -anlagen ÖPNV  
Rechtsrheinische Rampe der Deutzer Brücke  
Planungsleistungen für die Instandsetzung und den Teilersatzneubau  
des Rampenbauwerkes  
2730/2009**

**Beschluss:**

Der Rat erkennt den Bedarf zur Instandsetzung und zum Teilersatzneubau der rechtsrheinischen Rampe der Deutzer Brücke an und beauftragt die Verwaltung mit der Planung der durchzuführenden Arbeiten und der Vorbereitung der Ausschreibung. Der Rat beauftragt die Verwaltung mit der Vergabe der Planungsleistungen an ein externes Ingenieurbüro. Die Realisierung der Planung erfolgt nach Maßgabe des jeweiligen Haushaltsplanes.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig zugestimmt

**12.12 Teilergebnisplan 1201 - Verkehrsflächen und -anlagen ÖPNV  
Teilbauwerk Strombrücke (Los A) der Zoobrücke  
Planungsleistungen für die Instandsetzung der Fahrbahnübergangskonstruktionen  
2757/2009**

**Beschluss:**

Der Rat erkennt den Bedarf zur Instandsetzung der Fahrbahnübergangskonstruktionen der Strombrücke der Zoobrücke an und beauftragt die Verwaltung mit der Planung der durchzuführenden Arbeiten und der Vorbereitung der Ausschreibung. Der Rat beauftragt die Verwaltung mit der Vergabe der Planungsleistungen an ein externes Ingenieurbüro. Die Realisierung der Maßnahme erfolgt nach Maßgabe des jeweiligen Haushaltsplanes.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig zugestimmt

**12.13 Jahresabschluss 2008 für die eigenbetriebsähnliche Einrichtung AWB  
der Stadt Köln  
2828/2009**

Ratsmitglied Klipper bezieht sich auf die Verwaltungskosten des Eigenbetriebes und bittet diesen Aufwand näher zu erläutern.

Die Verwaltung sagt eine Beantwortung zur Niederschrift zu.

**Beschluss:**

1. Der Rat stellt gem. § 4 der Eigenbetriebsverordnung des Landes Nordrhein-Westfalen (EigVO NRW) i.V.m. § 4 der Betriebssatzung des Abfallwirtschaftsbetriebes der Stadt Köln den Jahresabschluss 2008 für den Abfallwirtschaftsbe-

trieb der Stadt Köln fest.

2. Der Betriebsleitung wird Entlastung erteilt.
3. Der ausgewiesene Jahresüberschuss 2008 beträgt 1.749.733,56 €. Der Jahresüberschuss 2008 wird zur Verrechnung mit bestehenden Verlusten aus Vorjahren verwendet.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig zugestimmt

**Jahresabschluss 2008 für den Eigenbetrieb AWB der Stadt Köln  
4355/2009**

**12.14 Planungsaufnahme zur Errichtung eines Ersatz-/ Erweiterungsbaus für  
die Realschule Gravenreuthstr. 10, 50823 Köln-Ehrenfeld  
2982/2009**

**Beschluss:**

Der Rat beschließt die Errichtung eines Erweiterungsbaues für die Realschule Gravenreuthstr. 10, 50823 Köln-Ehrenfeld (Geschwister-Scholl-Schule) und beauftragt die Verwaltung unverzüglich die Planung und Kostenermittlung nach gesicherter Finanzierung aufzunehmen und im Rahmen der Ganztagsoffensive der Sekundarstufe I mit Priorität voranzutreiben.

Der Planung ist das in beigefügter Raumliste (Anlage 1) aufgeführte Raumprogramm zu Grunde zu legen. Entwurfs- und konstruktionsbedingte Abweichungen sind zulässig.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig zugestimmt

**12.15 Jährliche Überprüfung der Einheitssätze gem. § 3 der Satzung der Stadt  
Köln über die Erhebung eines Erschließungsbeitrages - Erschließungs-  
beitragssatzung - vom 29. Juni 2001  
2994/2009**

**Beschluss:**

Der Rat nimmt die Beitragsbedarfsberechnungen (Anlagen 4-6 zu diesem Beschluss) zur Kenntnis.

Der Rat beschließt den Erlass der 8. Satzung zur Änderung der Satzung der Stadt Köln über die Erhebung eines Erschließungsbeitrages - Erschließungsbeitragssatzung - vom 29. Juni 2009 in der als Anlage 2 zu diesem Beschluss paraphierten Fassung.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig zugestimmt

**12.16 Teilplan 1201 - Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV:  
Erweiterter Baubeschluss für den nachträglichen Einbau von Löschwasserleitungen und Digitalfunk für Feuerwehr und Rettungsdienst in bestehende Stadtbahntunnel sowie Freigabe von investiven Auszahlungsermächtigungen des Finanzplanes, Finanzstelle 6903-1201-0-8012, Einbau v. Löschwasserleit. in Stadtb.tunnel, Hj. 2009  
3054/2009**

**Beschluss:**

Der Rat beauftragt die Verwaltung, die folgenden Tunnelabschnitte des Kölner Stadtbahnnetzes mit trockenen Löschwasserleitungen und digitalem BOS-Funk auszustatten:

- Ebertplatz bis Breslauer Platz
- Breslauer Platz bis Dom/Hbf
- Dom/Hbf über Appellhofplatz, Neumarkt, Poststraße bis Rampen Perlengraben bzw. Barbarossaplatz
- Appellhofplatz bis Friesenplatz

und die hierfür erforderlichen Genehmigungen einzuholen, den als Anlage 2 beigefügten Vertrag mit der Kölner Verkehrsbetriebe AG (KVB AG) zu schließen sowie die Finanzierung durch den Zweckverband Nahverkehr Rheinland (NVR) sicherzustellen.

Gleichzeitig beschließt der Rat die Freigabe von investiven Auszahlungsermächtigungen des Finanzplanes in Höhe von 342.200,00 Euro bei Finanzstelle 6903-1201-0-

8012, Einbau v. Löschwasserleit. in Stadtb.tunnel, Teilplanzeile 8, Auszahlungen für Baumaßnahmen im Hj. 2009.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig zugestimmt

**12.17 Stadtbahngesellschaft Rhein-Sieg mbH: Verlustabdeckungen im Rahmen der Liquidation  
3092/2009**

**Beschluss:**

Der Rat der Stadt Köln ermächtigt den Gesellschaftervertreter der Stadt Köln in der Gesellschafterversammlung der Stadtbahngesellschaft Rhein-Sieg mbH, dem Ausgleich des Jahresfehlbetrages 2009 durch Nachschusszahlung gemäß § 7 Abs. (2) bis (4) des Gesellschaftsvertrages in Höhe von rd. 50.000 € zuzustimmen.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig zugestimmt

**12.18 Ertüchtigung der sieben Kölner Straßentunnel gemäß der Richtlinie für die Ausstattung und den Betrieb von Straßentunneln (RABT 2006) - hier: Vergabe der Leistung "Projektsteuerer"  
3161/2009**

**Beschluss:**

Der Rat der Stadt Köln stellt den Bedarf für die Beauftragung eines externen Projektsteuerers zur Abwicklung der Gesamtmaßnahme „Ertüchtigung der 7 Kölner Straßentunnel gemäß der RABT 2006“ fest und beauftragt die Verwaltung mit der Durchführung des VOF-Vergabeverfahrens. Auf einen Vergabeentscheid durch den Verkehrsausschuss wird verzichtet. Die Beauftragung und Abwicklung der Projektsteuerung erfolgt nach Maßgabe des jeweiligen Haushaltsplanes – Teilergebnisplan 1201 – Verkehrsflächen und –anlagen, ÖPNV – Teilpläne 13, Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig zugestimmt

**12.19 Verteilung der Mittel zur Förderung von Interkulturellen Zentren 2009 -  
Verteilung bisher nicht verausgabter Fördermittel -  
3181/2009**

**Beschluss:**

Der Rat beschließt, aus im Haushaltsplan 2008/2009 im Teilergebnisplan 0501, Soziale Hilfen, unter Zeile 15 Transferleistungen veranschlagten, bisher nicht verteilten Mitteln zur Förderung von Interkulturellen Zentren die Förderung folgender Einrichtungen:

Förderung des Interkulturellen Zentrums „Verein für Interkulturelle Bildung und Austausch e.V.“

in Höhe von 8.000 € (Förderkategorie Mittleres Zentrum)

Förderung des Vereins Offene Welt e.V. - Italienische Kultur im Dialog –

in Höhe von 8.000 € (Förderkategorie Mittleres Zentrum)

- vorbehaltlich der Anerkennung als Interkulturelles Zentrum durch den Ausschuss Soziales und Senioren am 20.08.2009 -

= insgesamt 16.000 €

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig zugestimmt

**12.20 Bauwerksprüfungen nach DIN 1076 von Spannbetonbauwerken und Prüfungen von anderen Bauwerken im Zusammenhang mit dem "Neuen Kommunalen Finanzmanagement (NKF)" in Köln - Vergabe der Leistungen an externe Ingenieurbüros  
3219/2009**

**Beschluss:**

Der Rat erkennt den Bedarf zur Vergabe von Bauwerksprüfungen nach DIN 1076 von Spannbetonbauwerken und von Prüfungen von anderen Bauwerken im Zusammenhang mit dem „Neuen Kommunalen Finanzmanagement (NKF)“ in Köln an. Die Verwaltung wird beauftragt, die Ausschreibungen hierfür vorzubereiten und die Leistungen an externe Ingenieurbüros zu vergeben.



Die voraussichtlichen Gesamtkosten betragen rd. 1.047.000 € netto (1.245.930 € brutto). Die Mittel stehen im Hpl. 2008/2009 im Teilergebnisplan 1201-Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV in Teilplanzeile 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen zur Verfügung bzw. werden im Rahmen der Hpl.-Aufstellung 2010 eingeplant.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig zugestimmt

**12.21 Schaffung von Wohnraum im öffentlich geförderten Wohnungsbau auf dem städtischen Grundstück Mündelstraße 52, 51065 Köln (Mülheim). 4846/2008**

**Beschluss:**

Der Rat beschließt die Planung zur Schaffung von Wohnraum im öffentlich geförderten Wohnungsbau auf dem städtischen Grundstück Mündelstr. 52, 51065 Köln – Mülheim (Gemarkung Mülheim, Flur 2, Flurstück 1373) durch Sanierung oder Neuerstellung eines Wohngebäudes nach vorherigem Abbruch der bestehenden Aufbauten.

Die Verwaltung wird ermächtigt, die Gebäudewirtschaft der Stadt Köln mit den Vorplanungen (Grundlagenermittlung, Vorplanung, Entwurfsplanung) zu beauftragen und die notwendigen Stellungnahmen von Fachingenieuren (Bodengutachten, Immissionsbelastungen etc.) zur Beurteilung des Bauvorhabens oder der Baukosten einzuholen.

Die voraussichtlichen Planungskosten belaufen sich auf rd. 90.000,00 €.

Zur Finanzierung der Planungskosten sind im Teilfinanzplan 1003 Wohnen bei der Finanzstelle 5620–1003–0-5100 Neubau Sozialhäuser für 2009 Auszahlungsermächtigungen in ausreichender Höhe veranschlagt.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig zugestimmt

**12.22 Schaffung von Wohnraum im öffentlich geförderten Wohnungsbau auf dem städtischen Grundstück Morkener Straße 20, 50767 Köln (Heimersdorf).  
5074/2008**

**Beschluss:**

Der Rat beschließt die Planung zur Schaffung von Wohnraum im öffentlich geförderten Wohnungsbau auf dem städtischen Grundstück Morkener Str. 20, 50767 Köln - Heimersdorf (Gemarkung Longerich, Flur 10, Flurstück 194) durch Sanierung oder Neuerstellung eines Wohngebäudes nach vorherigem Abbruch der bestehenden Aufbauten.

Die Verwaltung wird ermächtigt, ein Architekturbüro mit den Vorplanungen (Grundlagenermittlung, Vorplanung, Entwurfsplanung) zu beauftragen und die notwendigen Stellungnahmen von Fachingenieuren (Bodengutachten, Immissionsbelastungen etc.) zur Beurteilung des Bauvorhabens oder der Baukosten einzuholen.

Die voraussichtlichen Planungskosten belaufen sich auf rd. 90.000,00 €.

Zur Finanzierung der Planungskosten sind im Teilfinanzplan 1003 Wohnen bei der Finanzstelle 5620–1003–0-5100 Neubau Sozialhäuser für 2009 Auszahlungsermächtigungen in ausreichender Höhe veranschlagt.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig zugestimmt

**12.23 Sanierung der Toilettenanlagen in Schulen und Sporthallen  
Zeit-/Maßnahmenprogramm, Prioritätenliste, Kostenplan  
5788/2009**

**Beschluss:**

Der Rat stimmt den in den Anlagen 1 bis 4 dargestellten Sanierungen der Toilettenanlagen in Schulen und Sporthallen zu und beauftragt die Verwaltung mit der sukzessiven Umsetzung der Sanierungen innerhalb der nächsten zwei Jahre. Die Nachhaltigkeit der Sanierungen wird dabei sichergestellt.

Die Finanzierung der Sanierungsmaßnahmen mit einem Gesamtkostenvolumen von

16.318.530 € erfolgt im Rahmen des Wirtschaftsplanes der Gebäudewirtschaft der Stadt Köln. Die Refinanzierung erfolgt aus dem städtischen Haushalt. Dazu wird die entsprechende Mehrbelastung an Mieten im städtischen Haushalt im Schulbudget bereitgestellt.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig zugestimmt

**12.24 Erweiterungsbau Gy. Escher Str. 247, 50739 Köln  
3019/2009**

**Beschluss:**

Der Rat beschließt die Errichtung eines Erweiterungsbaues für das Gymnasium Escher Str. 247, 50739 Köln und beauftragt die Verwaltung, unverzüglich die Planung und Kostenermittlung nach gesicherter Finanzierung aufzunehmen und im Rahmen der Ganztagsoffensive der Sekundarstufe I mit Priorität voranzutreiben.

Der Planung ist das in beigefügter Raumlise (Anlage 1) aufgeführte Raumprogramm zu Grunde zu legen. Entwurfs-, konstruktions- und funktional bedingte Abweichungen sind zulässig.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig zugestimmt

**12.25 Erweiterungsbau Gymnasium Fühlinger Weg 4, 50765 Köln  
3022/2009**

**Beschluss:**

Der Rat beschließt die Errichtung eines Erweiterungsbaues für das Gymnasium Fühlinger Weg 4, 50765 Köln und beauftragt die Verwaltung, unverzüglich die Planung und Kostenermittlung nach gesicherter Finanzierung aufzunehmen und im Rahmen der Ganztagsoffensive der Sekundarstufe I mit Priorität voranzutreiben.

Der Planung ist das in beigefügter Raumlise (Anlage 1) aufgeführte Raumprogramm zu Grunde zu legen. Entwurfs-, konstruktions- und funktional bedingte Abweichungen sind zulässig.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig zugestimmt

**12.26 Toilettenkonzept  
0801/2009**

Ratsmitglied Frank beantragt, die Beschlussvorlage ohne Votum in den Rat zu verweisen.

**Beschluss:**

ohne Votum in den Rat verwiesen

**12.27 Überörtliche Prüfung der Stadt Köln in den Jahren 2007 und 2008 durch  
die Gemeindeprüfungsanstalt NRW  
2882/2009**

Der Ausschussvorsitzende bittet die Verwaltung eindringlich, die übrigen Empfehlungen des Prüfberichtes zur überörtlichen Prüfung in die anzustellenden Überlegungen zur Konsolidierung des Haushalts -unter Berücksichtigung der Ergebnisse bereits erfolgter Aufgabenanalysen und weiterhin gewünschter bzw. erforderlicher Qualitätsmerkmale- einzubeziehen.

Ratsmitglied Klipper bittet, die Beschlussvorlage ohne Votum in den Rat zu verweisen.

**Beschluss:**

ohne Votum in den Rat verwiesen

**12.28 Planungsaufnahme zur Errichtung eines Erweiterungsbaus für das  
Gymnasium Humboldtstr. 2 - 8, 51145 Köln  
2898/2009**

**Beschluss:**

Der Rat beschließt die Errichtung eines Erweiterungsbaus für das Gymnasium Humboldtstr. 2 – 8, 51145 Köln (Stadtgymnasium Porz) und beauftragt die Verwaltung unverzüglich die Planung und die Kostenermittlung nach gesicherter Finanzierung aufzunehmen und im Rahmen der Ganztagsoffensive der Sekundarstufe I mit Priorität voranzutreiben.

Der Planung ist das in beigefügter Raumliste (Anlage 2) aufgeführte Raumprogramm zu Grunde zu legen. Entwurfs- und konstruktionsbedingte Abweichungen sind zulässig.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig zugestimmt

**12.29 Erweiterungsbau für das Gymnasium Düsseldorfer Str. 13, 51063 Köln (Mülheim)  
2960/2009**

**Beschluss:**

Der Rat beschließt die Errichtung eines Erweiterungsbaues für das Gymnasium Düsseldorfer Str. 13, 51063 Köln und beauftragt die Verwaltung, unverzüglich die Planung und Kostenermittlung nach gesicherter Finanzierung aufzunehmen und im Rahmen der Ganztagsoffensive der Sekundarstufe I mit Priorität voranzutreiben.

Der Planung ist das in beigefügter Raumliste (Anlage 1) aufgeführte Raumprogramm zu Grunde zu legen. Entwurfs-, konstruktions- und funktional bedingte Abweichungen sind zulässig.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig zugestimmt

**12.30 Planungsaufnahme zur Errichtung eines Erweiterungsbaus im Rahmen der Ganztagsoffensive Sek. I für die Realschule Severinswall 40/40a, 50678 Köln  
3063/2009**

**Beschluss:**

Der Rat beschließt die Errichtung eines Erweiterungsbaus der Realschule Severinswall 40/40a, 50678 Köln und beauftragt die Verwaltung unverzüglich die Planung und die Kostenermittlung nach gesicherter Finanzierung aufzunehmen und im Rahmen der Ganztagsoffensive der Sekundarstufe I mit Priorität voranzutreiben.

Der Planung ist das in der beigefügten Raumlise (Anlage 1) aufgeführte Raumprogramm zu Grunde zu legen. Entwurfs- und konstruktionsbedingte Abweichungen sind zulässig.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig zugestimmt

**12.31 Planungsaufnahme zur Errichtung eines Erweiterungsbaus für das Hildegard-von-Bingen-Gymnasium, Leybergstr. 1, 50939 Köln  
3084/2009**

**Beschluss:**

Der Rat beschließt die Errichtung eines Erweiterungsbaues für das Hildegard-von-Bingen-Gymnasium, Leybergstr. 1, 50939 Köln und beauftragt die Verwaltung unverzüglich die Planung und Kostenermittlung nach gesicherter Finanzierung aufzunehmen und im Rahmen der Ganztagsoffensive der Sekundarstufe I mit Priorität voranzutreiben.

Der Planung ist das in beigefügter Raumlise (Anlage 1) aufgeführte Raumprogramm zu Grunde zu legen. Entwurfs- und konstruktionsbedingte Abweichungen sind zulässig.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig zugestimmt

**12.32 Bürgerzentrum Chorweiler - Kosten für Erneuerungs- und Sanierungsmaßnahmen  
3105/2009**

**Beschluss:**

Der Rat beschließt zur Finanzierung der anteiligen Aufwendungen für sicherheitstechnische Maßnahmen im Bürgerzentrum Chorweiler zahlungswirksamen Mehraufwand in Höhe von 484.566,18 € im Teilplan 0502, Betrieb, Unterhaltung und Förderung von Bürgerhäusern und -zentren, Zeile 13, Sach- und Dienstleistungen, Hj. 2009.

Die Deckung erfolgt durch entsprechenden zahlungswirksamen Wenigeraufwand im Teilplan 0501, Soziale Hilfen, Zeile 15, Transferaufwendungen.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig zugestimmt

**12.33 Erweiterung der Veterinär-Grenzkontrollstelle am Flughafen Köln/Bonn  
3141/2009**

Der Ausschussvorsitzende regt an den Beschlussvorschlag wie folgt zu ergänzen:

**„Die Verwaltung wird um Prüfung gebeten, ob eine Verpflichtung zur Kostenerstattung gegenüber dem Bund bzw. dem Land NRW durchsetzbar ist.“**

und dem Finanzausschuss zu gegebener Zeit über das Ergebnis zu berichten.

Der Finanzausschuss ist mit diesem Vorschlag einverstanden.

**Beschluss:**

Der Rat beschließt, den Betrieb der Grenzkontrollstelle zur Überprüfung der veterinärrechtlich vorführpflichtigen Einfuhren (GKS) am Flughafen Köln/Bonn in der durch den Flughafen geplanten erweiterten Form unbefristet sicherzustellen.

Hierfür wird das für diese Aufgabe derzeit vorhandene Personal (eine unbefristete sowie eine bis 31.12.2010 befristete Planstelle Tierarzt/Tierärztin VGr. II/Ib, Fg 3/12 BAT) zum Stellenplan 2010 aufgestockt um:

- 1 Stelle Tierarzt/Tierärztin VGr. Ia, Fg. 9 BAT,
- 4,5 Stellen Tierarzt/Tierärztin VGr. II/Ib, Fg 3/12 BAT sowie
- 2 Stellen Verwaltungsangestellte/r VGr. VIb, Fg. 1a BAT.

Aufgrund der Unabwägbarkeiten hinsichtlich der endgültigen Personalbemessung, die erst nach einem Erfahrungszeitraum konkret zu ermitteln ist, wird die bis Ende 2010 befristete Tierarztstelle vorerst weiterbefristet bis 31.12.2012; eine der zusätzlichen Tierarztstellen VGr. II/1b, Fg. 3/12 BAT ist ebenfalls bis 31.12.2012 zu befristen.

Das zusätzliche Personal ist rechtzeitig vor dem erweiterten Betrieb der GKS einzustellen und zu schulen. Sofern der Stellenplan 2010 zum Zeitpunkt der erforderlichen personellen Zusetzungen (voraussichtlich spätestens zum 01.03.2010) noch nicht in Kraft getreten ist, wird verwaltungsintern eine stellenplanmäßige Verrechnung sichergestellt.

Für 2010 sind folgende zusätzliche Aufwendungen:

- zusätzlich entstehende Personalaufwendungen (für 10 Monate) in Höhe von 398.700 Euro
- zusätzliche Sachaufwendungen in Höhe von 77.870 Euro (bestehend aus den Verwaltungsgemeinkosten sowie sonstigen personen- und sachbezogenen Aufwendungen)

in den Haushalt einzustellen;

ab dem Hj. 2011 sind für den Betrieb der GKS insgesamt Personalaufwendungen in Höhe von 628.000 Euro und Sachaufwendungen von 100.800 Euro zu veranschlagen.

Eine 100 %ige Kostendeckung erfolgt durch Gebühren sowie durch die Kostenerstattung der Flughafen Köln/Bonn GmbH (FKB).

Der Beschluss gilt vorbehaltlich einer schriftlichen vertraglichen Regelung mit der FKB, dass der nicht über die Mindestgebühreneinnahmen gem. der allgemeinen Gebührenordnung NRW in der jeweils gültigen Fassung refinanzierbare Aufwand des Betriebes einer GKS unbefristet zu 100 % von der FKB getragen werden und dadurch ein für die Stadt Köln haushaltsneutraler Betrieb sichergestellt wird.

**Die Verwaltung wird um Prüfung gebeten, ob eine Verpflichtung zur Kostenerstattung gegenüber dem Bund bzw. dem Land NRW durchsetzbar ist.**

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig zugestimmt



**12.34 Planungsaufnahme zur Errichtung eines gemeinsamen Erweiterungsbaues für das Gymnasium Nachtigallenstr. 19 und Realschule Albert-Schweitzer-Str. 8, 51147 Köln  
3215/2009**

**Beschluss:**

Der Rat beschließt die Errichtung eines gemeinsamen Erweiterungsbaus für das Gymnasium Nachtigallenstr. 19 (Maximilian-Kolbe-Gymnasium) und die Realschule Albert-Schweitzer-Str. 8 (Otto-Lilienthal-Schule), 51147 Köln und beauftragt die Verwaltung unverzüglich die Planung und die Kostenermittlung nach gesicherter Finanzierung aufzunehmen und im Rahmen der Ganztagsoffensive der Sekundarstufe I mit Priorität voranzutreiben.

Der Planung ist das in beigefügter Raumlise (Anlage 2) aufgeführte Raumprogramm zu Grunde zu legen. Entwurfs- und konstruktionsbedingte Abweichungen sind zulässig.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig zugestimmt

**Anmerkung:**

Ratsmitglied Möring nahm an Beratung und Abstimmung nicht teil.

**12.35 Erwerb der Mitgliedschaft im Kölner Stiftungen e. V.  
3526/2009**

**Beschluss:**

1. Der Rat beauftragt die Verwaltung, dem Verein „Kölner Stiftungen e.V.“ beizutreten.
2. Die Mitgliedschaftsrechte für die Stadt Köln werden durch den Leiter der Stiftungsverwaltung der Stadt Köln oder seinen Vertreter im Amt wahrgenommen.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig zugestimmt

**12.36 Hans-Böckler-Berufskolleg, Eitorfer Str. 18-20, 50679 Köln  
Planungsauftrag zur Errichtung eines Kompetenzzentrums Automatisier-  
te Produktion im Bereich der Zerspanungstechnik  
2468/2009**

Ratsmitglied Frank beantragt, die Beschlussvorlage ohne Votum in den Rat zu verweisen.

**Beschluss:**

ohne Votum in den Rat verwiesen

**12.37 Schließung der Kindertagesstätte Escher Str. 152, Köln-Bilderstöckchen  
3147/2009**

**Beschluss:**

Der Rat beschließt die Schließung der städtischen Kindertagesstätte Escher Straße 152, Köln-Bilderstöckchen.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig zugestimmt

**12.38 Bürgschaftsrahmen der Stadt Köln zur Besicherung der Darlehen zur  
Finanzierung der Projekte "Neubau OssendorfBad", "Neubau Lentstr.",  
"Modernisierung ZollstockBad" und "Modernisierung StadionBad"  
3450/2009**

**Beschluss:**

Der Rat der Stadt Köln erklärt sich damit einverstanden, dass die Stadt Köln im Haushaltsjahr 2009 und 2010 selbstschuldnerische, modifizierte Ausfallbürgschaften für Darlehen, die der Finanzierung der Projekte „Neubau OssendorfBad“, „Neubau Lentstraße“, „Modernisierung ZollstockBad“ und „Modernisierung StadionBad“ dienen, bis zu einer Gesamthöhe von 80% der Investitionssumme von 43,0 Mio. € (= 34,40 Mio. €) übernimmt. Die Darlehensbesicherung erfolgt zugunsten der KölnBäder GmbH – kann aber alternativ auch zugunsten der Stadtwerke Köln GmbH mit der Auflage erfolgen, die Mittel zweckgebunden für die v. g. 2 Neubauten und 2 Generalsanierungen an die KölnBäder GmbH weiterzuleiten.

Bei der Aufnahme der einzelnen Tranchen sind die jeweils am Kapitalmarkt erreichbaren günstigsten Konditionen zugrunde zu legen. Außerdem besteht die Verpflichtung, vor der Aufnahme eines jeden Darlehens unter Mitteilung der angebotenen Konditionen die Zustimmung der Stadt Köln einzuholen.

### **Abstimmungsergebnis:**

einstimmig zugestimmt

### **12.39 Kölner Gesellschaft für Arbeits- und Berufsförderung mbH (KGAB) hier: Anteilserwerb durch die Stadt Köln 3452/2009**

### **Beschluss:**

1.

Der Rat beschließt unter Berücksichtigung der in der Begründung unter 1) genannten Bedingungen den Ankauf der Gesellschaftsanteile des Caritasverbandes für die Stadt Köln (3.250 Euro) und des Evangelischen Kirchenverbandes Köln und Region (3.250 Euro) der Kölner Gesellschaft für Arbeits- und Berufsförderung mbH (KGAB). Mit dem Anteilserwerb wird die KGAB eine 100%-Beteiligung (Eigengesellschaft) der Stadt Köln.

2.

Der Rat beschließt zum Erwerb der Anteile der kirchlichen Verbände an der KGAB einschließlich Nebenkosten eine außerplanmäßige investive Auszahlung im Teilplan 0501 (Soziale Hilfen), Teilplanzeile 10 (Erwerb von Finanzanlagen) für den Erwerb Stammkapital KGAB i.H.v. 7.000 Euro.

Die Deckung erfolgt durch Wenigerauszahlungen i.H.v. 7.000 Euro in Teilplan 0101 (Innere Verwaltung), Zeile 9 (Erwerb von beweglichem Anlagevermögen).

3.

Der Rat erklärt sich mit der Neufassung des Gesellschaftsvertrags der KGAB gemäß der in Anlage 1 paraphierten Fassung einverstanden.

4.

Der Rat ermächtigt den Vertreter der Stadt Köln sowohl in der Gesellschafterversammlung der Kölner Gesellschaft für Arbeits- und Berufsförderung mbH als auch vor dem beurkundenden Notar die zur Umsetzung der Beschlüsse zu 1. und 3. notwendigen Erklärungen abzugeben und Handlungen vorzunehmen.

5.

Falls sich aufgrund rechtlicher Beanstandung durch die Urkundspersonen, die Aufsichtsbehörde oder das Registergericht sowie aus steuerlichen oder aus sonstigen Gründen Änderungen als notwendig und zweckmäßig erweisen, erklärt sich der Rat mit diesen Änderungen einverstanden, sofern hierdurch der wesentliche Inhalt dieses Beschlusses nicht verändert wird.

**Abstimmungsergebnis:**

mehrheitlich zugestimmt gegen die Stimme der FDP-Fraktion

**12.40 Konjunkturpaket II, Festlegung der Maßnahmen der 2. Tranche für freie Träger  
3661/2009**

**geänderter Beschluss in der Fassung des Jugendhilfeausschusses:**

Der Rat

- a) beauftragt die Verwaltung zur teilweisen Umsetzung des Konjunkturpaketes II mit der Freigabe der in der Anlage 1 aufgeführten beantragten Maßnahmen der 2. Tranche für die freien Träger im Zuständigkeitsbereich des Dezernats für Bildung, Jugend und Sport und weiterer förderbereichsübergreifender Maßnahmen aus Restmitteln der 1. und 2. Tranche.
- b) erklärt sich damit einverstanden, dass die in den Anlagen **2 b und c** aufgeführten Ersatzmaßnahmen bei Bedarf in der vorgeschlagenen Reihenfolge für den jewei-

ligen

Trägerbereich in Anspruch genommen werden. Bei einer förderbereichsübergreifenden

Inanspruchnahme der Ersatzmaßnahmen ist die vorherige Entscheidung des Rates

einzuholen. Gleiches gilt, wenn Mittel, die nicht mehr für freie Träger zur Verwendung

kommen können, für städtische Maßnahmen eingesetzt werden sollen.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig zugestimmt

**12.41 Einrichtung einer Skaterfläche für Streetskater im Rheinauhafen auf der Fläche "Kap am Südkai" (stadtauswärts, unmittelbar vor der Südbrücke)  
3287/2009**

Ratsmitglied Breite bittet, die Beschlussvorlage ohne Votum in den Rat zu verweisen.

**Beschluss:**

ohne Votum in den Rat verwiesen

**12.42 Städtebauliche Neuordnung Dionysoshof/Baptisterium  
hier: Beauftragung einer Rahmenplanung und Durchführung eines moderierten Teilnahmeverfahrens für die Umgebung der Welterbestätte  
Kölner Dom  
3469/2009**

Der Ausschussvorsitzende beantragt, die Beschlussvorlage ohne Votum in den Rat zu verweisen.

**Beschluss:**

ohne Votum in den Rat verwiesen

### **12.43 Archäologische Zone und Jüdisches Museum Köln 3595/2009**

Der Ausschussvorsitzende verweist auf die noch ausstehende Beratung des Ausschusses für Kunst und Kultur, welcher sich federführend mit der Angelegenheit befasse. Er schlägt daher vor, diese Beschlussvorlage ohne Votum in den Rat zu verweisen.

Ratsmitglied Klipper fragt an, ob sichergestellt sei, dass für das Projekt „Realisierung der Archäologischen Zone“ Städtebauförderungsmittel in Anspruch genommen werden können.

Die Verwaltung antwortet, dass sich die Möglichkeit eröffnet habe, das Projekt auf die Ebene der europäischen Strukturförderung zu heben. Dies erlaube eine Kombination mit den Mitteln des Landes Nordrhein-Westfalen. Insofern gehe die Verwaltung von einem Erhalt dieser Mittel aus.

Ratsmitglied Klipper möchte darüber hinaus wissen, ob die Integration des Hauses der jüdischen Kultur unabdingbar im Zusammenhang mit der archäologischen Zone auszuweisen sei.

Der Ausschussvorsitzende schließt sich Ratsmitglied Klipper an und fragt nach, ob durch den Beschlussvorschlag der Verwaltung eventuelle Möglichkeiten einer Drittmittelförderung einzelner Bereiche ausgeschlossen werden.

Die Verwaltung führt aus, dass seitens des Landes NRW von Anfang an eine Förderung des Hauses für jüdische Kultur und Geschichte im Rahmen der Regionale 2010 als nicht möglich angesehen wurde. Von den zwei eigenständigen Projekten sei lediglich die Archäologische Zone als förderwürdig akzeptiert worden. Inzwischen habe sich das Projekt weiterentwickelt, so dass nur noch eine Archäologische Zone geschaffen werden solle. Damit lägen gute Fördervoraussetzungen für einen großen Teil des Gesamtprojektes vor.

Darüber hinaus seien in der Archäologischen Zone aber Teile enthalten, welche ursprünglich in das Haus der jüdischen Kultur integriert worden wären. Wie diese zu behandeln seien, hänge von der inhaltlichen Ausformung des Konzeptes und von weiteren Gesprächen mit dem Land NRW ab.

Der Ausschussvorsitzende zeigt sich erfreut, dass für den Teil des Jüdischen Museums eine kreative Lösung und eine im Ergebnis höhere Maßnahmenförderung gefunden wurden.

Ratsmitglied Klipper merkt an, dass nach dem bisherigen Stand Fördermittel in Höhe von rd. 10 – 15 Mio. Euro für die Archäologische Zone im Rahmen der Regionale 2010 bereitgestellt werden sollen. Nunmehr stehe ein Zuschuss in Höhe von rd. 35 Mio. Euro im Raume.

Insofern erwarte er eine Aussage der Verwaltung, dass die Kosten der Maßnahme von ca. 44 Mio. Euro und die mögliche Höhe des Zuschusses von 80 % auf einer realistischen Einschätzung beruhen und Grundlage für eine tragfähige Entscheidung sein können.

Die Verwaltung teilt mit, dass dies das Ergebnis des Gespräches mit der Bezirksregierung Köln sei. Im Übrigen werde sichergestellt, dass vor einem Baubeschluss die Zusage des Zuschussgebers vorliege.

Ratsmitglied Breite begrüßt die kreative Beschlussvorlage, welche die Möglichkeit eröffne, das Jüdische Museum in das Projekt zu integrieren. Er spricht sich dafür aus, diesen Aspekt in dem Beschlussvorschlag nochmals besonders hervorzuheben.

Die Verwaltung bestätigt, dass lediglich auf ein eigenständiges Museum verzichtet werden solle. Ferner handele es sich bei der Projektbezeichnung um einen Arbeitstitel, der noch in einen endgültigen Namen mit Integration der jüdischen Elemente umgewandelt werden müsse.

Ratsmitglied Dr. Müser fragt an, ob noch weitere Kosten entstehen.

Die Verwaltung antwortet, dass es sich um die Gesamtkalkulation handelt.

**Beschluss:**

ohne Votum in den Rat verwiesen

**12.44 Änderung von Maßnahmen im Konjunkturpaket II, hier: Antrag des Erzbistums Köln zur Maßnahme "Sanierung Ursulinenschule"  
3647/2009**

**Beschluss:**

Der Rat genehmigt die Umwandlung zweier bereits freigegebener Maßnahmen des Konjunkturpakets II gemäß Beschluss vom 30.6.09 in eine neue Maßnahme:

Die Maßnahmen 40-219 „energetische Sanierung Ursulinenschule“ (915.000 €) und 40-222 „energetische Sanierung Liebfrauenschule (570.000 €)“ des Erzbistums Köln werden kostenneutral zusammengeführt zur neuen Maßnahme 40-219 „Teilabschnitt Neubau Ursulinenschule“.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig zugestimmt

**12.45 Stiftung zu Gunsten des Historischen Archivs  
3735/2009**

**Beschluss:**

Der Rat beauftragt die Verwaltung, eine Stiftung zu Gunsten des Historischen Archivs zu gründen, um deutlich zu machen, wie unverzichtbar für die Stadt und dringlich die Instandsetzung der geretteten Archivalien des Historischen Archivs ist.

Der Rat beschließt weiter, dass die Stadt Köln in die zu gründende Stiftung ein Stiftungskapital von zwei Millionen Euro einbringt und eine Spende von drei Millionen Euro leistet unter der Voraussetzung, dass entsprechende Mittel aus Versicherungsleistungen aufgrund des Einsturzes des Historischen Archivs eingegangen sind.

Die Verwaltung wird weiterhin beauftragt, unverzüglich die zur Stiftungsgründung – die gemäß §§ 2, 15 Stiftungsgesetz NRW der Anerkennung durch die Stiftungsaufsichtsbehörde bedarf - erforderlichen Unterlagen zusammenzustellen und dem Rat zur Entscheidung vorzulegen.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig zugestimmt

**12.46 Neubau Historisches Archiv mit Kunst- und Museumsbibliothek und  
Rheinischem Bildarchiv  
3739/2009**

Ratsmitglied Breite beantragt, die Beschlussvorlage ohne Votum in den Rat zu verweisen.

**Beschluss:**

ohne Votum in den Rat verwiesen

**12.47 Planungsaufnahme zur Errichtung eines Neubaus für die Realschule  
(Bertha-von-Suttner-Schule), Kolkrabenweg 65, 50829 Köln  
3194/2009**



**Beschluss:**

Der Rat beschließt die Errichtung eines Neubaus der Realschule (Bertha-von-Suttner-Schule) Kolkrabenweg 65, 50829 Köln und beauftragt die Verwaltung unverzüglich die Planung und die Kostenermittlung nach gesicherter Finanzierung aufzunehmen und im Rahmen der Ganztagsoffensive der Sekundarstufe I mit Priorität voranzutreiben.

Der Planung ist das in der beigefügten Raumlister (Anlage 1) aufgeführte Raumprogramm zu Grunde zu legen. Entwurfs- und konstruktionsbedingte Abweichungen sind zulässig.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig zugestimmt

**12.48 Stadtbahngesellschaft Rhein-Sieg mbH i.L. - Änderung des Gesellschaftsvertrages  
3659/2009**

**Beschluss:**

1. Der Rat der Stadt Köln stimmt der Änderung des Gesellschaftsvertrages der Stadtbahngesellschaft Rhein-Sieg mbH i.L. in der Fassung der Anlage 1 zu.
2. Er ermächtigt den Gesellschaftervertreter der Stadt Köln, sowohl in der Gesellschafterversammlung der Stadtbahngesellschaft Rhein-Sieg mbH i.L. als auch gegenüber dem beurkundenden Notar die hierzu notwendigen Erklärungen abzugeben und Rechtshandlungen vorzunehmen.
3. Falls sich aufgrund rechtlicher Beanstandungen durch die Urkundspersonen, die Aufsichtsbehörde oder das Registergericht, sowie aus steuerlichen oder aus sonstigen Gründen Änderungen als notwendig und zweckmäßig erweisen, erklärt sich der Rat mit diesen Änderungen einverstanden, sofern hierdurch der wesentliche Inhalt dieses Beschlusses nicht verändert wird.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig zugestimmt

**12.49 Abordnung eines städtischen Mitarbeiters ohne Kostenerstattung an den Verein "Region Köln/Bonn e.V. 1072/2009**

Der Ausschussvorsitzende regt an, die Beschlussvorlage ohne Votum in den Rat zu verweisen.

**Beschluss:**

ohne Votum in den Rat verwiesen

**13 Mündliche Anfragen**

Ratsmitglied Möring fragt an, ob es zutreffend sei, dass vom Land NRW im Rahmen der Ganztagsoffensive bereitgestellte Mittel für Investitionsmaßnahmen begleitender Art nicht mehr für die Schulen im Bereich der Stadt Köln zur Verfügung stehen.

Die Verwaltung führt aus, dass das Land die bestehende Frist zur Beantragung dieser Mittel rückdatiert wurde. Infolgedessen habe die Stadt Köln nicht mehr an diesem Programm teilhaben können. Nachfolgend sei der Schulausschuss durch eine Mitteilung umfassend informiert worden.

.....  
*Börschel*  
*Ausschussvorsitzender*

.....  
*Rausch*  
*Schriftführer*

